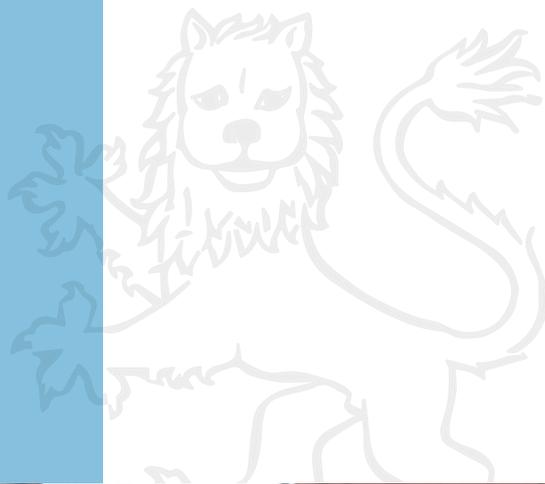


mataner Dorf BLATT

MIT INFO-TEIL DER GEMEINDE



Leo Tiefenthaler neuer Bürgermeister – Zuständigkeiten im Ausschuss festgelegt

Der neu gewählte Bürgermeister Leo Tiefenthaler in seinem Büro im Gemeindeamt Montan

Liebe Montanerinnen und Montaner!

Der neue Gemeinderat ist kürzlich gewählt worden und ich möchte mich in diesem Zusammenhang recht herzlich für das große Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde, bedanken.

Am Mittwoch, den 21. Mai hatten wir die konstituierende Gemeinderatsitzung, wobei der Gemeindevorschuss gebildet wurde. Da der Gemeinderat aus 5 Frauen und 10 Männern besteht, muss dieses Verhältnis auch im Ausschuss berücksichtigt werden, d.h. dass 2 Frauen und 3 Männer im Ausschuss vertreten sein müssen. Es sollten meines Erachtens auch die Fraktionen soweit es geht vertreten sein und vor allem der Wählerwille respektiert werden. Deshalb habe ich mich entschieden nach Wahlergebnis (Stimmenanteil) den Vorschlag dem Gemeinderat zu unterbreiten.

Der Stimmenanteil der 5 Erstgewählten setzt sich wie folgt zusammen:

Leo Tiefenthaler: 603 Stimmen
Iris Giacomozzi Wegscheider: 299 Stimmen
Andreas Amort: 279 Stimmen
Katya Pichler Amplatz: 224 Stimmen
Christian Terleth: 217 Stimmen

Der Gemeinderat hat diesen Vorschlag mit großer Mehrheit angenommen. Die Zuständigkeiten wurden vorläufig wie folgt vergeben:

Leo Tiefenthaler - Bürgermeister

- Haushalt
- Finanzen
- Zivilschutz und Feuerwehr
- Öffentliche Arbeiten
- Übergemeindliche Zusammenarbeit
- Beziehungen zu Land und Bezirksgemeinschaft

Andreas Amort – Referent und Vizebürgermeister

- Wirtschaft
- Straßen- und Wegenetz
- Trink- und Abwasser
- Öffentliche Beleuchtung, Breitband
- Bauhof

Iris Giacomozzi Wegscheider – Referentin

- Frau
- Chancengleichheit
- Umwelt und Energie

Katya Pichler Amplatz – Referentin

- Bildungswesen, Kindergarten und Schule
- Soziales und Senioren
- Familie
- Tourismus

Christian Terleth – Referent

- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Weide

Bis zur nächsten Gemeinderatsitzung werden noch bestimmte Zuständigkeiten, wie bisher üblich, an Gemeinderatsmitglieder außerhalb des Ausschusses vergeben.

In den kommenden Jahren sind einige wichtige Vorhaben vorgesehen, wie z.B. Kita, Bauhof, Fest- und Parkplatz, Entfernung der RAI-Sendermasten, Sanierung des Recyclinghofes usw. Diese müssen natürlich geplant, genehmigt, durchgeführt und abgerechnet werden. Das wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Derzeit laufen die Arbeiten an der Zufahrtsstraße und dem Wasserreservoir beim Rienzner. Weiters werden die Arbeiten an der Pinzoner Kreuzung in den nächsten Wochen abgeschlossen werden.

Es steht also einiges an, aber gemeinsam werden wir es schaffen. Danke nochmals auch im Namen der neu- und wiedergewählten Gemeinderäte für das erwiesene Vertrauen und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Eurer Bürgermeister
Leo Tiefenthaler

m | Interview mit der ehemaligen Bürgermeisterin*Danke zum Abschied***Dorfblatt: Monika, wie waren die Gefühle und Gedanken nach deinem Ausscheiden als Bürgermeisterin?**

Meine 15jährige Amtszeit als Bürgermeisterin unserer Gemeinde ging mit den Gemeinderatswahlen am 4. Mai zu Ende. Ich blicke mit Genugtuung auf eine aufregende und intensive Zeit zurück. Eine Zeit, die nicht immer leicht war. Aber mit dem Vertrauen der Bevölkerung, mit der Unterstützung vieler Weggefährten konnte ich durch meine Arbeit als erste Bürgerin von Montan positive Akzente für die Allgemeinheit in unserer Dorfgemeinschaft setzen und einen Ausgleich zwischen den Interessen und Generationen finden, für ALLE die Ansprechpartnerin in der Gemeinde sein und oftmals Bürgern in Notsituationen im Stillen zu helfen. Gemeinsam konnten wir Vieles umsetzen, die Gemeinde steht gut da. Trotz Investitionen von knapp 23 Mio. € in Infrastrukturen und außerordentliche Instandhaltung der Gemeindestrukturen ist es uns durch die Inanspruchnahme von Finanzierungen durch Land, Staat und EU gelungen die Verschuldung von 2.400 €/Einwohner auf 375 € zu senken. Besonders freut mich, dass es uns gelungen ist, unserer Bibliothek als wichtige kulturelle Einrichtung einen Qualitätssprung zu verleihen. Diese wird nun

hauptamtlich geführt und weiterhin von vielen Freiwilligen und dem Bibliotheksrat betreut.

Dorfblatt: wie hast du die letzte Zeit erlebt?

In den letzten Wochen und Tagen meiner Amtszeit wurde mir hierfür viel Dankbarkeit und Wertschätzung entgegenbracht. Von Bürgerinnen und Bürgern, von Vereinen und Verbänden, von den Nachbargemeinden und den vielen Partnern, mit denen ich über all die Jahre eine enge Zusammenarbeit gepflegt habe. Zum Beispiel schrieb Elmar Thaler: „Liebe Monika! An deinem letzten offiziellen Arbeitstag als Bürgermeisterin ein herzliches Dankeschön für deinen jahrelangen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Dorfgemeinschaft. Gar Einiges konntest du erreichen, viele kleine und große Projekte verwirklichen und vieles verbessern. Montan ist aus deiner Amtszeit gestärkt und geeint hervorgegangen“. Und das tut gut, auch wenn



Die ehemalige Bürgermeisterin freut sich, jetzt vermehrt im Weinberg helfen zu können

ich selbst mit der Überzeugung aus dem Amt scheidet, immer mein Bestes gegeben zu haben und mit größtem Einsatz und Fleiß für unsere Gemeinde ge-

arbeitet zu haben. Sehr gefreut habe ich mich auch über einen Brief unseres Landeshauptmanns Arno Kompatscher, in dem er unter anderem schreibt „Als Bürgermeisterin von Montan warst du in den vergangenen Jahren Ansprechpartnerin Nummer eins in der Gemeinde, hast deine ganze Kraft und deinen Einsatz in den Dienst der Öffentlichkeit gestellt und wichtige Akzente gesetzt. Dafür gebühren dir Respekt und Anerkennung!“

Dorfblatt: wie war die Zusammenarbeit und die Teamarbeit in der Gemeinde?

Es ist mir in den drei Amtsperioden gelungen in enger Zusammenarbeit mit den Ausschussmitgliedern Vieles umzusetzen. Mein Dank gilt dabei allen Kolleginnen und Kollegen, die mich in dieser Zeit begleitet und bei den vielen Aufgaben und dem täglichen Lernprozess (für alle!) tatkräftig unterstützt haben und die ebenfalls mit großem Einsatz für ihre Zuständigkeitsbereiche gearbeitet haben. Aber auch allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten bin ich zu großem Dank verpflichtet, mit einer konstruktiven Mitarbeit und einem respektvollen Arbeitsklima quer durch alle Gemeinderatsfraktionen ist es uns gelungen, positive Akzente zu setzen.

Dorfblatt: ... und deine Mitarbeiter?

Bei einer Mairende mit Mitarbeitern und Referenten haben mir diese ein „Abschiedsständl“ gedichtet und gesungen, worüber ich sehr überrascht war und mich wahnsinnig gefreut habe. Eine Freundin, der ich es gezeigt habe, kommentierte es so: „A Liebesbekenntnis für a tolle Chefin“. Ich muss schon sagen, wir hatten ein sehr gutes Arbeitsklima. Die Mitarbeiter mit den Gemeindevizepräsidentinnen Christine Dalleaste (12 Jahre) und Martina Todesca (3 Jahre) an der Spitze waren mein größter „Schatz“, auch wenn ich bei der Umsetzung von vielen Vorhaben immer wieder „gestresst“ habe, da ich den langen Atem der öffentlichen Verwaltung einfach nicht hinnehmen konnte und wollte. Ich muss mich bei jeder und jedem Einzelnen für die gute Zusammenarbeit über all die Jahre bedanken und ... sie sind mir ans Herz gewachsen.

Dorfblatt: was gibst du deinem Nachfolger Leo Tiefenthaler und seinem Team mit?

Ich gratuliere Leo zur Wahl zum Bürgermeister und wünsche ihm und seinem Team viel Erfolg für die Arbeit in der Gemeinde zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft. Wir haben bereits viele Vorhaben auf den Weg gebracht, an denen weitergearbeitet werden kann. Ganz besonders freut mich, dass es uns nach intensiver Vorarbeit gelungen ist, die Weichen für die Errichtung der Kindertagesstätte mit Jugendräumen im ehemaligen Bahnhofsgebäude zu stellen. Nach der Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie, welche vom Gemeinderat genehmigt wurde, wurden nun nach mehreren Treffen mit Planern, mit den zuständigen Landesämtern und mit Landesrätin Rosmarie Pamer die Voraussetzung für die Ausschreibung der Planung geschaffen und die hierfür nötigen Finanzmittel bereits zur Verfügung gestellt. Auch der Abbau des „Monsterumsetzers“ in der Schießstandstraße kann nun in die Wege geleitet werden, nachdem vor kurzer Zeit die letzte technische Anlage außer Betrieb gesetzt wurde. Im engen Kontakt mit den Verantwortlichen der Eigentümergesellschaft RAI WAY in Rom wurden bereits die Weichen für die Übernahme der Anlage samt Grundstück durch die Gemeinde gestellt. Ein Angebot für den Abbau des Umsetzers und des technischen Gebäudes liegt bereits vor. Eine Schätzung für das Grundstück muss eingeholt werden, um dann in die konkrete Übernahmeverhandlung gehen zu können. Dies sind nur zwei von vielen Vorhaben, wo bereits viel Vorarbeit für deren Umsetzung geleistet wurde.

Dorfblatt: was machst du nun mit deiner frei gewordenen Zeit?

Das fragen mich alle (lacht). Mir wird bestimmt nicht langweilig, ich werde meine Zeit vermehrt meiner Familie und insbesondere meinen beiden Enkeln Leo und Theresa widmen, im Weinberg mit-helfen, wieder öfters in den Bergen unterwegs sein und Freundschaften pflegen mit dem größten Wunsch, gesund zu bleiben. Im Moment ist jedenfalls der Kopf noch „voll Gemeinde“, war diese doch 15 Jahre lang mein Leben.



Wir überdachen, beschatten
und verglasen ihren Balkon und Terrasse.



S H O W R O O M

Alte Landstrasse 18/B I-39040 Auer (BZ)
www.x-glas.it - info@x-glas.it (+39) 335 1226640

Aus dem Gemeinderat



Der Gemeinderat nach seiner letzten Sitzung der Amtsperiode 2020-2025

Die letzte Gemeinderatssitzung der Amtsperiode 2020 – 2025 stand ganz im Zeichen des Dankes für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit zwischen den drei Ratsfraktionen SVP, Süd-Tiroler Freiheit, der Dorfliste Matan und dem freien Ratsmitglied Marcus Varesco. Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber betonte, dass die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte während ihrer gesamten Amtszeit wichtige und wertvolle Weggefährten in der Arbeit für die Allgemeinheit in der Gemeinde waren. Sie bedankte sich vor allem bei jenen, die nicht mehr für eine weitere Kandidatur zur Verfügung stehen und ist überzeugt, dass auch für sie die Arbeit im Gemeinderat eine positive Erfahrung war und wünschte jenen Räten, die sich für eine Wiederkandidatur entschieden haben viel Glück für die Wahl.

Jahresabschlussrechnung 2024

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Jahresabschlussrechnung für das Finanzjahr 2024 und die Bürgermeisterin bedanke sich beim Buchhalter Gottfried Amort für seine gewissenhafte Arbeit und beim Rechnungsrevisor Michael Thaler für die angenehme Zusammenarbeit.

Haushaltsgleichgewicht:

Ebenfalls einstimmig genehmigt wurde die Überprüfung und Sicherung des Haushaltsgleichgewichtes 2025-2027, welche lt. Gesetz innerhalb Juni vorzunehmen ist.

Aufteilung Verwaltungsüberschuss

Die Abschlussrechnung 2024 ergab einen Verwaltungsüberschuss von 1.797.000 €, davon sind nach Abzug von Rückständen und zweckgebundenen Ausgaben 1.349.000 € verfügbar. In der 3. Bilanzänderung wurde der Betrag von 1.020.000 € in den Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2025 eingebaut. Der Restbetrag bleibt für die neue Verwaltung verfügbar. Im Wesentlichen wurde der Betrag von 475.000 € für technische Leistungen zur Realisierung der Kindertagesstätte im ehemaligen Bahnhofsgelände eingebaut, damit nun die Ausschreibung der Planung vorgenommen werden kann. Weiters wurde der Betrag von 426.000 € für das dringende Projekt „Sanierung und Optimierung der Regenwasserableitung Eichholz“ zweckgebunden, um die Arbeiten ausschreiben zu können. Für Malerarbeiten an der Grundschule sind 29.000 € und für den Ankauf der Einrichtung der Apotheke (Medikamentenausgabestelle) 25.000 € vorgesehen. Für das Projekt „Carsharing“ wurden 14.000 € in die Bilanz 2025 eingebaut.

Für die neue Verwaltung stehen neben dem noch verfügbaren Verwaltungsüberschuss noch 825.000 € aus dem Investitionsfond des Landes lt. Art.3 bis zum Jahresende zur Verfügung. Die Bürgermeisterin unterstrich, dass sie diese Bilanzänderung bewusst so vorlegt, um der neuen Verwaltung mit insgesamt frei zur Verfügung stehenden Finanzmitteln in Höhe von 1.154.000 € für das Jahr 2025 einen erheblichen Spielraum für weitere Vorhaben zu gewähren.

Der Beschluss wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Jahresabschlussrechnung der Freiwilligen Feuerwehr

Die Räte genehmigten ebenfalls einstimmig die Abschlussrechnung 2024 der Freiwilligen Feuerwehr von Montan. Im Namen des gesamten Gemeinderates bedankte sich die Bürgermeisterin bei der Feuerwehr für den selbstlosen Einsatz bei mittlerweile zirka 80 Einsätzen pro Jahr und wünscht der neuen Feuerwehrführung unter Kommandanten Franz Franzelin viel Erfolg.

Widerruf Verordnung Wirtschaftsförderung

Der Gemeinderat hatte am 16.06.2022 die Verordnung zur Förderung von neuen Betrieben in den Ortskernen genehmigt und die entsprechenden Richtlinien festgelegt. Laut Beschluss der Landesregierung ist dies jedoch nur mehr in strukturschwachen Gebieten möglich. Da die Gemeinde Montan a.d.W. jedoch nicht als strukturschwach eingestuft wurde, ist diese Förderung zur Zeit nicht mehr möglich und somit wurde die entsprechende Verordnung widerrufen.

Wie üblich, berichtete die Bürgermeisterin abschließend über aktuelle Verwaltungsthemen und abschließend lud sie die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, sowie die Gemeindesekretärin Martina Todesca zu einem Glas Blauburgunder ein.



Vizebürgermeister Andreas Amort überreicht der scheidenden Bürgermeisterin im Namen des Gemeinderates einen Blumenstrauß



APOTHEKE ALDEIN

MEHR BERATUNG, MEHR SERVICE,
MEHR WOHLBEFINDEN

Dr. Rupert Morandell
Eggererweg 1/2
39040 Aldein, Bozen, Italien
Tel.: +39 0471 886650
info@apotheke-aldein.it
www.apotheke-aldein.it

Sie erreichen uns jetzt auch
per WhatsApp: 327 9817303

KOSTENLOSE
PHOTOTYP-
BESTIMMUNG
MIT DEM
DERMATOSKOP!

FREU DICH AUF DEN SOMMER UND DAS GEFÜHL VON SONNE AUF DER HAUT...

Genieß deinen Urlaub ohne Sorgen – Egal ob zuhause, am Strand oder in den Bergen...
Wir haben den richtigen Sonnenschutz für Dich! Innovative und dermatologisch getestete Produkte, unterschiedliche angenehme Texturen und beste Beratung.

WIR BIETEN:

moderne und zuverlässige Analysegeräte
kurze Warte- und Vormerkzeiten
Befunde noch am selben Tag erhältlich
umfangreiche Beratung und Analyse unkompliziert und jederzeit steuerlich absetzbar

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR IHRE GESUNDHEIT

BLUTANALYSEN:

Blutbild
Blutgruppenbestimmung
Chemische Blutanalysen
Verschiedene Hormonprofile
(Stresshormone, Sexualhormone, Schilddrüse,...)
Vitaminanalysen - auch Vit. D
Mineralstoffanalysen
Glutensensitivity und Zöliakietest
Verschiedene Allergietests
Helicobacter Test
HIV Test
Drogentest
Harnanalysen

Verschiedene Darmfloraanalysen und Stuhlproben
Schwermetallbelastung – Haaranalyse

Elektrokardiogramm - EKG
Elektrokardiogramm Holter - 24 Stunden EKG
Blutdruck Holter - 24 Stunden-Messung
Spirometrie
Pulsoximetrie - auch 24 Stunden-Messung
Knochendichtemessung
Bioimpedanzmetrie - Körperzusammensetzung

Ohrlochstechen

Dermatoskopische Hautanalyse mit persönlich zugeschnittener Pflegeempfehlung



Aus dem Gemeindeausschuss

Durchführung von Bodenmarkierungsarbeiten

Die Firma Sepi KG des Moda Alberto & Co. mit Sitz in Bozen wurde mit einem Betrag von 5.380 € mit der Erneuerung der Bodenmarkierung auf dem Gemeindegebiet im Jahr 2025 beauftragt.

Kindertagesstätte Kaltenbrunn

Im Rahmen der Vereinbarung zwischen den Gemeinden Aldein, Truden i.N. und Montan a.d.W. zur Führung der Kindertagesstätte in Kaltenbrunn hat die Gemeinde Truden i.N. die Abrechnung betreffend die Führungsausgaben für das Jahr 2024 mit einem Kostenanteil zu Lasten der Gemeinde Montan a.d.W. in Höhe von 17.204 € vorgelegt, welche von der Gemeinde Montan a.d.W. genehmigt und beglichen wurde.

Beitrag für das Projekt „Classic and More 2025“

Im Rahmen des Musikfestivals für klassische Musik im Unterland „Classic and More“ wird in der Stephanskirche in Pinzom am Freitag 1. August 2025 ein Konzert des „Ensemble Arcadia Sonora“ aufgeführt. Die Kosten hierfür teilen sich die Gemeinde und der Bildungsausschuss. Die Abrechnung erfolgt über den Bildungsausschuss und demzufolge hat die Gemeinde diesem einen Beitrag in Höhe von 738 € gewährt.



Montan beteiligt sich auch heuer wieder am Musikfestival „Classic an More“

Schaden an der Trinkwasserhauptleitung in Kaltenbrunn

An der Trinkwasserleitung in Kaltenbrunn, welche im Rahmen einer Vereinbarung von der Gemeinde Aldein gewartet wird, ist im Bereich der Zufahrt zum Stampferhof ein größerer Schaden entstanden. Da diese Trinkwasserleitung Kalditsch und Montan bis zur Schloss Enn Straße versorgt, musste die Schadstelle unverzüglich repariert werden. Die Firma Pichler Josef GmbH hat

sich bereit erklärt, den Schaden sofort zu beheben und ein erhebliches Teilstück der Trinkwasserhauptleitung für einen Betrag von 21.339 € ausgetauscht.



Der Wasserwart der Gemeinde Aldein, Alfred Solderer, hat mit den Arbeitern der Gemeinde Aldein die Schadstelle an der Trinkwasserhauptleitung festgestellt, welche daraufhin von der Firma Pichler saniert wurde.

Errichtung einer zentralen Regelungsanlage mit Fernauslesemöglichkeit für die bestehende Heizzentrale des Schulgebäudes in Montan

Die Firma „Entec d. Per.ind. Andreas Biccato aus Neumarkt wurde mit der Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer zentralen Regelungsanlage mit Fernauslesemöglichkeit für die schon bestehende Heizzentrale des Schulgebäudes und alle angeschlossenen Unterstationen über einen Betrag von 2.800 € beauftragt.

Beachvolleyballfeld in der Sportzone Montan

Die Firma Varesco GmbH aus Neumarkt hat die Arbeiten zur Errichtung eines Beachvolleyballfeldes in der Sportzone Montan abgeschlossen. Nun wurde Geom. Martin Kofler aus Eppan a.d.W. mit der Erstellung des Teilungsplanes und der Katastereintragung zum Preis von 3.023 € beauftragt.

Sanierung der Regenabwasserleitung im Eichholzweg

Das Ingenieurbüro Obrist & Partner mit Sitz in Kaltern wurde mit der Projektierung, Sicherheitskoordination, Bauleitung und Abrechnung der Arbeiten hinsichtlich der Sanierung und Optimierung der Regenabwasserleitung im Eichholzweg beauftragt. Aufgrund neuerlicher Lokalaugenscheine wurde festgestellt, dass sich die Sanierung der Regenabwasserleitung im Eichholzweg nicht nur auf den oberen Teil

beschränkt, sondern auch bis unterhalb der Zufahrt Pichler-Wieser neu zu verlegen ist, wodurch die Projektkosten erheblich steigen. Demzufolge wurde eine Honoraranpassung des Planers in Höhe von 31.720 € vorgenommen und vom Gemeindeausschuss genehmigt.

Ableitung des anfallenden Regenwassers im Bereich Wegscheider

Das Ingenieurbüro Obrist & Partner mit Sitz in Kaltern a.d.W. wurde mit der Projektierung, Sicherheit, Bauleitung und Abrechnung des Projektes zur Ableitung des anfallenden Regenwassers im Bereich Wegscheider – Alte Bahntrasse über einen Betrag von 13.766 € beauftragt.

Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung mit Hydrant im Bereich Castelfeder

Das Ingenieurbüro Obrist & Partner mit Sitz in Kaltern a.d.W. wurde mit der Projektierung, Sicherheit, Bauleitung und Abrechnung des Projektes für die Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung mit Hydrant in Castelfeder über einen Betrag von 23.665 € beauftragt.

Malerarbeiten in der Grundschule

In der Grundschule von Montan wurden in den vergangenen Jahren lediglich Ausbesserungsarbeiten durchgeführt. Für den Sommer 2025 wurden Malerarbeiten im gesamten Schulgebäude geplant. Der entsprechende Auftrag wurde an die Firma Stürz & Co. OHG aus Montan über einen Betrag von 28.623 € erteilt.

Teilungsplan für die Enteignung von Teilflächen der Castelfederstraße

Die Eigentumsverhältnisse des bergseitigen Teiles der vor Jahrzehnten errichteten Castelfederstraße wurden bisher grundbücherlich nicht geregelt. Auch auf Wunsch einiger Grundbesitzer hat sich nun die Gemeindeverwaltung dieser Angelegenheit angenommen und Geom. Daniele Del Fabbro mit der Ausarbeitung des entsprechenden Teilungsplanes beauftragt. Im Zuge dieses Teilungsplanes wurde außerdem festgestellt, dass private Grundeigentümer Flächen im Eigentum der Gemeinde besetzen, welche nun mittels Kaufvertrag erworben werden. Um die Entschädigungspreise für die Enteignung und den Grunderwerb zu definieren, wurde eine beeidete Schätzung von Geom. Heinrich Plank eingeholt. Der Gemeindeausschuss hat den Teilungsplan genehmigt und die

Enteignung der Flächen zur Richtigstellung des Straßenverlaufs eingeleitet.

Änderung des Grenzverlaufes bzw. Grundtausch zwischen der Gemeinde Montan a.d.W. und der Defant Immobiliare GmbH in Hinterglen

Die Defant Immobiliare GmbH hat auf der Bp. 667 in Hinterglen eine Wohnanlage errichtet. Im Zuge der Projektverwirklichung wurde eine Änderung des Grenzverlaufes bzw. ein Grundtausch notwendig. Hierfür wurde der entsprechende Teilungsplan von Geom. Norbert Morandell ausgearbeitet, sowie eine beedete Schätzung von Ing. Christian Kaswalder erstellt. Die Einnahmen der Gemeinde aus dem Grundtausch betragen 28.504 €.

Ausgestellte Baugenehmigungen

Baugenehmigung Nr. 9 vom 01.04.2025, Prackwieser Martin, Sanierung und Erweiterung der Bauparzelle 301 K.G. Montan in der Neumarktner Straße 11

Baugenehmigung Nr. 10 vom 23.04.2025, Abraham Lisa, Projekt für die Errichtung einer Hofstelle mit Ferienwohnungen samt Teilabbruch des Bestandsgebäudes in Glen

Baugenehmigung Nr. 11 vom 23.04.2025, H & M GmbH, Errichtung Infrastrukturen für das Baulos H & M GmbH auf G.p. 1649/40 KG Montan in der HWZ Kalditsch

Baugenehmigung Nr. 12 vom 23.04.2025, Codaglonga Ivo, Errichtung einer Überdachung in Montan auf Bp. 458 K.G. Montan in der Gebachstraße

Baugenehmigung Nr. 13 vom 28.04.2025, Hotel Tenz des March Thomas & Co. KG, 1. Varianteprojekt: Tourismuszone Hotel Tenz, Umbau und Erweiterung des Traditionsbetriebes Hotel Tenz auf der B.p. 478 in der K.G. Montan

Baugenehmigung Nr. 14 vom 30.04.2025, Dallio Norbert, Erweiterung des Firmensitzes auf Bp. 498, KG Montan

Gemeindekommission für Raum und Landschaft

Die nächste Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft findet am

Mittwoch, den 11. Juni 2025, um 15.00 Uhr statt.

Die Projektunterlagen müssen mindestens 14 Tage vor dem Sitzungsdatum im Gemeindebauamt abgegeben.

Steuererklärung 2025:

5 Promille für das Montaner Dorfblatt

Steuernummer: 94090960215

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Gemeinderatswahlen 2025

Wahl des Bürgermeisters

Kandidat	Stimmen	% Prozentsatz
Tiefenthaler Leo	603	66,9 %
Giacomozzi Wegscheider Iris	299	33,1%

Der neue Gemeinderat

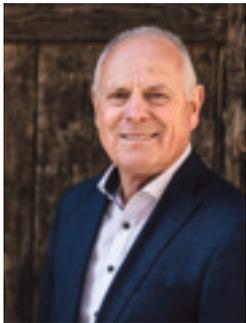
	Stimmen	Liste
Tiefenthaler Leo (Bürgermeister)		SVP
Giacomozzi Wegscheider Iris	299	SVP
Amort Andreas	279	SVP
Pichler Amplatz Katya	224	SVP
Terleth Christian	217	SVP
Wegscheider Gabriel	212	SVP
Pichler Petra	199	SVP

Ludwig Andreas	192	SVP
Tschöll Matthias	187	SVP
Ursch Markus	183	SVP
Dallio Alexander	137	SVP
Thaler Werner	82	Süd-Tiroler Freiheit
Seppi Lindner Adelheid	60	Süd-Tiroler Freiheit
Foppa Damian	78	Verdi – Grüne – Vèrc
Ulm Heidi	53	Verdi – Grüne – Vèrc

Daten zur Wahl 2025

	2025	%	Vorhergehende Wahlen 2020	%
gültige Stimmzettel	979	94,5%	933	91,5%
ungültige Stimmzettel	57	5,5%	87	8,5%
davon: weiße Stimmzettel	30	2,9%	40	3,9%
Insgesamt ausgezählte Stimmzettel	1.036	100%	1.020	100%

Die Mitglieder des neuen Gemeinderates 2025 - 2030



Leo Tiefenthaler
603 Stimmen



Iris Giacomozzi Wegscheider
299 Stimmen



Andreas Amort
279 Stimmen



Katya Pichler Amplatz
224 Stimmen



Christian Terleth
217 Stimmen



Gabriel Wegscheider
212 Stimmen



Petra Pichler
199 Stimmen



Andreas Ludwig
192 Stimmen



Matthias Tschöll
187 Stimmen



Markus Ursch
183 Stimmen



Alexander Dallio
137 Stimmen



Werner Thaler
82 Stimmen



Heidi Seppi Lindner
60 Stimmen



Damian Foppa
78 Stimmen



Heidi Ulm
53 Stimmen

DURCHLOSS MATAN
JUGENDTREFF
FÜR JUGENDLICHE AB 17 JAHREN

ÖFFNUNGSZEITEN → TIME FOR
JEDEN DIENSTAG | 16-19 TALKS FUN MUSIC
JEDEN FREITAG | 17:30-19 CHILL SNACKS
CREATIVE STUFF

JUNI SPECIALS
06.06. | 5. KLASSE GOES JUGENDTREFF
10.06. | MÖBELBAU FÜR GAMING-RAUM @HOLZWERKSTÄTTE
13.06. | GEMEINSAMES GRILLEN @ALDEIN

ab 23.06. starten unsere Sommeröffnungszeiten:
bleibt gespannt!

DIE JUGENDARBEITER*INNEN

NICOLE 3201937244 | MARK 3201947054

DORFBLATT
JA

Umzug und Umbau der Gemeindeämter

Die Büroräume der Gemeindeverwaltung sind in den letzten Jahren zunehmend an ihre Grenzen gestoßen und entsprechen nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Um Ihnen auch künftig einen zeitgemäßen Service bieten zu können, wird das Gemeindeamt von Anfang Juni bis voraussichtlich Mitte September 2025 umgebaut und erweitert. Während dieser Zeit wird der Betrieb der Gemeindeämter ins Vereinshaus verlegt. Die neue, vorübergehende Adresse befindet sich im Vereinssaal, wo wir Sie wie gewohnt betreuen. Zur Durchführung des Umzugs bleiben die Gemeindeämter am Donnerstag, 29. Mai, und Freitag, 30. Mai 2025, geschlossen. Ab Dienstag, 3. Juni 2025, sind wir wieder für Sie im Vereinshaus da. Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns darauf, Sie nach Abschluss der Arbeiten in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Gemeindeimmobiliensteuer - GIS

Die Gemeinde Montan an der Weinstraße möchte trotz des erheblichen organisatorischen Aufwandes den Bürgerinnen und Bürgern die Berechnung der Gemeindeimmobiliensteuer GIS für das Jahr 2025 zuschicken. Die Berechnung erfolgt aufgrund der erklärten und der im Besitz der Gemeinde stehenden Katasterdaten. Sollten Sie die per Post versendete Berechnung nicht innerhalb Anfang Juni erhalten haben oder die angegebenen Daten nicht stimmen, steht Ihnen das Steueramt der Gemeinde zur Verfügung (Tel. 0471/819774, oder barbi@montan.eu).

Fälligkeit:

1. Rate (Akonto): 16. Juni 2025

Die Gemeindeverwaltung macht darauf aufmerksam, dass gemäß Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 3 am 29.01.2025, für die Anwendung der Steuererleichterung oder für die Nichtanwendung des erhöhten Steuersatzes die Bescheinigungen, Kopien der Verträge oder Ersatzerklärungen innerhalb 30. Juni des darauffolgenden Jahres, auf welches sich die Steuer bezieht, (in einigen Fällen bei sonstigem Verfall) eingereicht werden müssen.

Beispiel vermietete Wohnungen mit Wohnsitz des/der Mieters/in: Voraussetzung für die Nichtanwendung des erhöhten Steuersatzes ist die Vorlage einer Kopie des registrierten Mietvertrages oder der Verlängerung desselben gemäß Artikel 6 Absatz 1 der obgenannten Verordnung.

Beispiel Wohnungen in Nutzungsleihe an Verwandte in gerader Linie oder bis zum zweiten Grad in der Seitenlinie (mit Wohnsitz): Voraussetzung für die Steuererleichterung ist die Vorlage einer Kopie des registrierten unentgeltlichen Leihvertrages oder einer diesbezüglichen Ersatzerklärung im Falle des mündlich abgeschlossenen kostenlosen Leihvertrages gemäß Artikel 6 Absatz 1 obgenannter Verordnung.

Verbrauchermobil - Bürgernahe Information

Am **Samstag, 7. Juni 2025** steht das Verbrauchermobil von 9:30 bis 11:30 Uhr auf dem Kirchplatz in Montan. Das Verbrauchermobil führt die gesamte Infothek der Verbraucherzentrale mitsamt den neuesten Tests mit, außerdem alles, was es an Infomaterial in der VZS gibt. Betreut und begleitet wird das Mobil von einem erfahrenen Berater. Dieser bietet Erstberatung in den Bereichen Telekommunikation, Versicherungen, Wohnen und Bauen, Auto, Haustürgeschäfte, Garantierechte, Finanzdienstleistungen, Internetkäufe, Reklamationen und Konsumentenrecht, Reisestornierungen und Gutscheine an und leitet bei komplexeren Fragen Ihre Anliegen an die Fachberater der VZS weiter. Außerdem kann man im Verbrauchermobil die Strahlenbelastung durch das eigene Mobiltelefon messen lassen: Elektromog und Handystrahlung haben sich nämlich in den letzten Jahren zu einem „Dauerbrenner“ entwickelt. Wenn auch Sie Fragen zu einem Verbraucherthema haben oder sich einfach nur informieren möchten, besuchen Sie uns ganz unverbindlich auf unserem Standplatz in Montan.



Das Verbrauchermobil der Verbraucherzentrale macht am Samstag, 7. Juni 2025 von 9:30 bis 11:30 Uhr Halt auf dem Kirchplatz in Montan. Vor Ort gibt es Beratung zu Verbraucherthemen sowie Infomaterial – inklusive Strahlenmessung von Mobiltelefon



Dalla Giunta Comunale

Lavori di segnaletica stradale

La ditta Sepi snc di Moda Alberto & Co. con sede a Bolzano è stato incaricato per un importo di € 5.380 per il rinnovo della segnaletica stradale nell'anno 2025.

Microstruttura per l'infanzia a Fontanefredde

I comuni di Aldino, Montagna s.s.d.v. e Trodena n.p.n. hanno una convenzione per l'istituzione e la gestione di una microstruttura per l'infanzia nell'edificio della scuola materna di Fontanefredde. Il Comune di Trodena n.p.n. ha mandato il rendiconto riguardante le spese di gestione della microstruttura per l'infanzia a Fontanefredde per l'anno 2024 con una quotaparte a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. di € 17.204 e ha liquidato la somma al Comune di Trodena n.p.n.

Contributo per il progetto "Classic and more 2025"

Il Comitato per l'educazione permanente di Montagna s.s.d.v. ha organizzato per l'estate una serie di concerti "Classic and more 2025" in collaborazione con il Music-Club di Egna. Al Comitato per l'educazione permanente di Montagna s.s.d.v. è stato concesso per l'organizzazione di una serie di concerti "Classic and more 2025" un contributo una tantum di € 738,00.

Sostituzione della condotta idrica potabile principale difettosa a Fontanefredde

Alcuni tratti della condotta dell'acqua potabile a Fontanefredde sono difettose, causando elevate perdite d'acqua e necessitano pertanto urgentemente di essere sostituite. La ditta Pichler Josef srl di Montagna s.s.d.v. è stata incaricata con lavori urgenti di sostituzione di alcuni tratti della condotta dell'acqua potabile principale di Fontanefredde per un importo di € 21.339.

Realizzazione di un sistema di controllo centralizzato con possibilità di lettura a distanza per l'impianto di riscaldamento esistente nell'edificio scolastico di Montagna

La ditta Enntec del per. Ind. Andreas Biccio di Egna è stata incaricata con l'elaborazione di uno studio di fattibilità per la realizzazione di un sistema di controllo centrale con possibilità di lettura a distanza dell'impianto di riscaldamento esistente dell'edificio scolastico e di tutte le sottostazioni collegate per un importo di € 2.800.

Campo da beach volley nella zona sportiva di Montagna

La ditta Varesco srl di Egna è stata incaricata con la costruzione di un campo da beach volley nella zona sportiva di Montagna s.s.d.v. I lavori stanno procedendo bene ed è necessario il conferimento incarico ad un tecnico per la redazione di un tipo di frazionamento ed accatastamento del campo da beach volley. La Giunta ha incaricato il geom. Martin Kofler con sede ad Appiano s.s.d.v. con la redazione di un tipo di frazionamento ed accatastamento riguardante il progetto della realizzazione del campo da beach volley nella zona sportiva di Montagna s.s.d.v. per un importo di € 3.023.

Risanamento della deviazione acque meteoriche nella Via delle Querce

Lo studio tecnico Obrist & Partner è stato incarico con la progettazione, coordinamento della sicurezza, direzione lavori e contabilità dei lavori riguardante il risanamento e l'ottimizzazione della deviazione acque meteoriche nella Via delle Querce. Da recenti sopralluoghi ed indagini è stato accertato che il risanamento della deviazione acque meteoriche non si limita alla parte superiore della Via delle Querce ma deve essere ripristinata anche fino all'accesso Pichler-Wieser. Per tale motivo l'onorario dev'essere adeguato ai nuovi costi previsti. La Giunta ha approvato un adeguamento dell'onorario allo studio tecnico Obrist & Partner per un importo di € 31.720.

Drenaggio delle acque piovane nell'area Wegscheider – tracciato vecchia ferrovia

Lo studio tecnico Obrist & Partner con sede a Caldaro s.s.d.v. è stato incarico con la progettazione, sicurezza, direzione lavori e rendicontazione per il progetto riguardante il drenaggio delle acque piovane nell'area Wegscheider – tracciato vecchia ferrovia per l'importo di € 13.766.

Posa di una condotta di acqua potabile e spegnimento con idrante a Castelvetero

Lo studio tecnico Obrist & Partner con sede a Caldaro s.s.d.v. è stato incaricato con la progettazione, sicurezza, direzione lavori e rendicontazione per il spostamento di una condotta per acqua potabile e di estinzione con idrante a Castelvetero nell'importo di € 23.665.

Lavori di imbiancatura nella scuola elementare di Montagna s.s.d.v.

Nell'edificio della scuola elementare sono necessari vari lavori di imbiancatura. La ditta Stürz & Co. Snc è stata incaricata con l'esecuzione di lavori di imbiancatura nell'edificio della scuola elementare di Montagna s.s.d.v. per un importo di € 28.623.

Esproprio di aree in Via Castelvetero tratto monte

I lavori per la realizzazione di un marciapiede lungo la Via Castelvetero sono stati terminati e perciò è possibile rilevare il tracciato stradale attuale. Il geom. Daniele del Fabbro ha elaborato il relativo tipo di frazionamento ed è stato approvato dalla Giunta comunale.

Spostamento di confine ovvero di una permuta tra il Comune di Montagna s.s.d.v. e la società Defant Immobiliare srl nella località Hinterglen

La società "Defant Immobiliare srl" ha realizzato sulla p.ed. 667 un edificio abitativo. Nel corso della realizzazione del progetto è necessario un spostamento di confine ovvero uno scambio fondiario tra il Comune di Montagna s.s.d.v. e la società "Defant Immobiliare srl". Il geom. Norbert Morandell ha elaborato il tipo di frazionamento. L'entrata per il Comune è di di 28.504 €.

Permesso di costruire

(LP 9/2018 territorio e paesaggio)

permesso di costruire n. 9 dd. 01.04.2025, Prackwieser Martin, risanamento ed ampliamento della p.ed. 301 C.C. Montagna

permesso di costruire n. 10 dd. 23.04.2025, Abraham Lisa, progetto per la realizzazione di un edificio maso chiuso con appartamenti per ferie con parziale demolizione dell'edificio esistente

permesso di costruire n. 11 dd. 23.04.2025, H & M srl, realizzazione delle infrastrutture per il lotto H & M srl sulla p.f. 1649/40 C.C. Montagna

permesso di costruire n. 12 dd. 23.04.2025, Codalonga Ivo, realizzazione di una tettoia a Montagna sulla p.ed. 458 C.C. Montagna

permesso di costruire n. 13 dd. 28.04.2025, Hotel Tenz des March Thomas & Co. KG, 1. progetto di variante: zona turistica albergo Tenz, ristrutturazione ed ampliamento dell'esercizio tradizionale albergo Tenz sulla p.ed. 478 C.C. Montagna

permesso di costruire n. 14 dd. 30.04.2025, Dallio Norbert, ampliamento della sede sulla p.ed. 498 C.C. Montagna



Commissione comunale per il territorio e paesaggio Sedute 2025

La prossima seduta della commissione comunale per il territorio e paesaggio si terrà

mercoledì, 11 giugno 2025

I progetti devono essere consegnati 14 giorni prima della seduta.

Il Comune informa

ELEZIONI COMUNALI 2025

Elezione del Sindaco

candidato	voti	%
Tiefenthaler Leo	603	66,9 %
Giacomozzi Wegscheider Iris	299	33,1%

Il nuovo Consiglio comunale

	voti	lista
Tiefenthaler Leo (Sindaco)		SVP
Giacomozzi Wegscheider Iris	299	SVP
Amort Andreas	279	SVP
Pichler Amplatz Katya	224	SVP
Terleth Christian	217	SVP
Wegscheider Gabriel	212	SVP
Pichler Petra	199	SVP
Ludwig Andreas	192	SVP
Tschöll Matthias	187	SVP
Ursch Markus	183	SVP
Dallio Alexander	137	SVP
Thaler Werner	82	Südtiroler Freiheit
Seppi Lindner Adelheid	60	Südtiroler Freiheit
Foppa Damian	78	Verdi – Grüne – Vèrc
Ulm Heidi	53	Verdi – Grüne – Vèrc

Dati elettorali 2025

	2025		elezioni precedenti 2025	
schede valide	979	94,5 %	933	91,5%
schede non valide	57	5,5 %	87	8,5%
di cui: bianche	30	2,9%	40	3,9%
totale schede scrutinate	1.036	100%	1.020	100%

Trasferimento e ristrutturazione degli uffici comunali

Negli ultimi anni gli uffici dell'amministrazione comunale hanno raggiunto i propri limiti di capacità e non rispondono più alle esigenze attuali. Per poter continuare a offrirvi un servizio moderno ed efficiente, gli uffici comunali verranno ristrutturati e ampliati

da inizio giugno fino, presumibilmente, a metà settembre 2025. Durante questo periodo, gli uffici comunali saranno trasferiti nella casa culturale. Il nuovo indirizzo temporaneo sarà presso la sala culturale, dove continueremo a essere a vostra disposizione. Per consentire il trasloco, gli uffici comunali resteranno chiusi giovedì 29 e venerdì 30 maggio 2025. A partire da martedì 3 giugno 2025, saremo nuovamente operativi nei nuovi locali temporanei. Vi ringraziamo per la comprensione e saremo lieti di accogliervi nei rinnovati uffici al termine dei lavori.

Imposta municipale immobiliare - IMI

Il Comune di Montagna sulla strada del vino, dedicando a questo servizio notevoli risorse organizzative, provvederà a spedire ai cittadini il calcolo dell'imposta municipale immobiliare IMI per l'anno 2025. L'imposta è dovuta secondo le proprietà dichiarate e risultanti dai dati catastali in possesso del comune.

L'ufficio tributi del Comune è a Sua disposizione qualora il calcolo inviato per posta non fosse arrivato entro inizio giugno o i dati indicati non fossero corretti (tel. 0471/819774, oppure barbi@montan.eu).

Scadenza:

1. rata (acconto): 16 giugno 2025

L'amministrazione comunale fa presente che ai sensi del regolamento relativo all'imposta municipale immobiliare, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 3 del 29.01.2025, per l'applicazione dell'agevolazione o della non maggiorazione dell'imposta è necessario presentare gli attestati, le copie di contratti o le dichiarazioni sostitutive entro il 30 giugno dell'anno successivo a quello, in cui è dovuta l'imposta (in alcuni casi a pena di decadenza). Esempio abitazioni locate con residenza del/della locatario/a: Presupposto per la non applicazione della maggiorazione di aliquota è la presentazione di una copia del contratto di locazione registrato o della proroga dello stesso ai sensi dell'articolo 6, comma 1 del suddetto regolamento.

Esempio abitazioni in comodato d'uso a parenti in linea retta di qualsiasi grado e in linea collaterale entro il secondo grado (con residenza): Presupposto per poter fruire dell'agevolazione è la presentazione di una copia del contratto di comodato d'uso gratuito registrato oppure di una dichiarazione sostitutiva in caso di

m | **Blauburgundertage**

27. Blauburgundertage Südtirol eröffnet

116 Weine aus zehn Weinregionen Italiens haben sich um den Titel des besten Blauburgunders 2022 beworben, das Rennen gemacht haben gleich fünf Weine aus Südtirol. Sie wurden bei der Eröffnung der 27. Blauburgundertage prämiert.

Bereits Tradition hat die Eröffnung der Blauburgundertage auf Schloss Enn von Familie Rubin De Cervin Albrizzi. Hier wurden im Beisein der Vertreter der beiden Gastgebergemeinden Neumarkt und Montan, Klaus Pichler und Leo Tiefenthaler, die fünf besten Blauburgunder Italiens des Jahrgangs 2022 prämiert. Sie waren zuvor von einer von Ulrich Pedri vom Versuchszentrum Laimburg geleiteten Jury aus Önologen, Sommeliers und Wein-

un contratto di comodato d'uso gratuito concluso in forma verbale ai sensi dell'articolo 6, comma 1 del suddetto regolamento.

Servizio itinerante di consulenza ai consumatori

L'informazione viaggia su quattro ruote

L'7 giugno 2025, dalle ore 9:30 alle ore 11:30, lo sportello mobile del consumatore sosterà a Montagna

A bordo del camper si trova l'intera infoteca del CTCU, compresi gli ultimi test di qualità e i raffronti dei prodotti, nonché tutto il materiale informativo elaborato dal CTCU. Lo Sportello mobile è gestito da due consulenti del Centro che prestano una prima consulenza agli interessati, eventualmente inviandoli agli altri esperti del CTCU per le questioni più complesse.

Inoltre presso lo sportello mobile è possibile misurare le radiazioni emesse dai cellulari e dalle relative antenne; infatti, in questi ultimi anni si sono moltiplicati anche gli interrogativi riguardo all'elettrosmog e agli impianti di telefonia mobile.

Chi avesse dei quesiti in ambito consumeristico, o desiderasse semplicemente informarsi, è invitato a passare il 7 giugno 2025 dalle ore 9.30 alle ore 11:30 a Montagna.



Lo sportello mobile del Centro Tutela Consumatori Utenti farà tappa a Montagna il 7 giugno 2025 dalle ore 9:30 alle 11:30 – a bordo: consulenze, materiale informativo, test comparativi sui prodotti e la possibilità di misurare le radiazioni emesse da cellulari e antenne.





Fünf Südtiroler Weine an der Spitze: Bei der feierlichen Eröffnung der 27. Blauburgundertage auf Schloss Enn wurden die besten Blauburgunder Italiens des Jahrgangs 2022 ausgezeichnet – im Beisein der Gastgebergemeinden Neumarkt und Montan sowie der Jury unter Leitung von Ulrich Pedri.

journalisten aus allen teilnehmenden Regionen bestimmt worden. „Wir legen größten Wert auf eine ausgewogen besetzte Jury und einen professionell ausgetragenen Wettbewerb“, so Marc Pfitscher. Als für den Wettbewerb verantwortlicher Vizepräsident des Organisationskomitees der Blauburgundertage freut er sich besonders über den Jahr für Jahr italienweit wachsenden Zuspruch des Wettbewerbs, der der heurigen Ausgabe mit 116 Weinen einen neuen Teilnehmerrekord beschert hat.

Gesamt- und Regionensieger

Als Gesamtsieger konnte sich letztlich der Blauburgunder Ludwig von Elena Walch durchsetzen. Knapp dahinter folgen der Blauburgunder Riserva Burgum Novum des Weinguts Castelfeder sowie der Blau-



Der Blauburgunder „Ludwig“ von Elena Walch holt den Gesamtsieg, dicht gefolgt von Castelfeder, Girlan, Tramin und Terlan – insgesamt 116 Weine aus zehn Regionen Italiens stellen sich dem Wettbewerb um den besten Blauburgunder 2022.

burgunder Riserva Trattmann der Kellerei Girlan auf den Rängen zwei und drei. Den vierten Platz teilen sich die Blauburgunder Riserva Maglen (Kellerei Tramin) und Monticol (Kellerei Terlan).

Neben den Gesamt- wurden heute auch die Regionensieger prämiert, also die besten Weine der Regionen im Wettbewerb. Neben jenem von Elena Walch (Südtirol) waren dies die Weine von Grosjean Vins (Aosta), Castello di Spessa (Friaul), Conte Vistarino (Lombardei), Bricco Maiolica (Piemont), Feudo Arancio (Sizilien), Fattoria di Cortevicchia (Toskana), Maso Cantanghel (Trentino), Torre Bisenzio (Umbrien) und Borgo Stajnbach (Venetien).

Numeri utili

Orari d'apertura della biblioteca di Montagna

lunedì dalle ore 8.00 – alle ore 12.00 e dalle ore 14.00 alle ore 16.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)

martedì, dalle ore 16.00 alle ore 18.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)

mercoledì dalle ore 8.00 alle ore 12.00

giovedì dalle ore 14.00 alle ore 16.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)

venerdì dalle ore 8.00 alle ore 12.00

sabato dalle ore 9.00 alle ore 11.00

Orario d'apertura dell'ufficio postale

lunedì, mercoledì, venerdì dalle ore 8.20 alle ore 13.45

Servizio giornaliero anziani

tel. 0471 826611
su appuntamento

Parocco Michael Ennemoser

Parrocchia Montagna: tel. 0471-819776

email: pfarrei.montan@gmx.com

mercoledì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

venerdì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

Dott.ssa Maria Verena Cicala, PhD

ambulatorio Montagna, Vicolo Scuole nr. 4

mercoledì e venerdì dalle

ore 8.30 alle ore 11.30

appuntamento:

tel. 0471-812211 o 331-2372796

email: dr.mv.cicala@gmail.com

Dott.ssa Karin Neukirch

ambulatorio Montagna, Vicolo Scuole nr. 4

lunedì dalle ore 8.00 alle ore 13.00

martedì e giovedì

dalle ore 10.00 alle ore 13.00

mercoledì dalle ore 16.00 alle ore 19.00

venerdì dalle ore 13.00 alle ore 16.30

appuntamento: tel. 0471-812240

email: dr.karinneukirch@yahoo.com

Servizio ufficiale sanitario

tel. 0471-909219 o 0471-909211

Uffici comunali

da lunedì a venerdì

dalle ore 8.00 alle ore 12.00

mercoledì dalle ore 14.30 alle ore 16.00

Centro di riciclaggio

martedì dalle ore 16.00 alle ore 19.00

sabato dalle ore 8.00 alle ore 11.00

Ufficio forestale

lunedì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

Daniel Untersteiner, tel. 335-5741654

email: daniel.untersteiner@provincia.bz.it

m | Pfarrgemeinderat

Liturgischer Kalender

Sa 31.05.	07:00	Bittgang nach Pinzon
So 01.06.	09:00	Hochfest Christi Himmelfahrt (Ev: Lk 24,46–53), Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (freiwillige Sammlung)
Mo 02.06.	19:30	Gebet im KVW Lokal
Di 03.06.	16:15	Abschlussgottesdienst der Schülergottesdienstgruppen
Mi 04.06.	08:00	Rosenkranzgebet
Mi 04.06.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Do 05.06.	19:30	Gebet um geistliche Berufungen
Do 05.06.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Fr 06.06.	08:00	Herz-Jesu-Freitag, Hl. Messe
Sa 07.06.	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
So 08.06.	09:00	Hochfest Pfingsten (Ev: Joh 20,19–23 oder Joh 14,15–16.23b–26)
Mo 09.06.	09:00	Pfingstmontag, Maria, Mutter der Kirche (Ev: Joh 3,16–21)
Mi 11.06.	08:00	Rosenkranzgebet
Mi 11.06.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Do 12.06.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Fr 13.06.	08:00	Hl. Messe
Sa 14.06.	19:00	Vorabendmesse, Marien Samstag
So 15.06.	09:00	Hochfest Dreifaltigkeitssonntag, Familien-sonntag, (Ev: Joh 16,12–15)
Mo 16.06.	19:30	Gebet im KVW Lokal
Mi 18.06.	08:00	Rosenkranzgebet
Mi 18.06.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Do 19.06.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Fr 20.06.	08:00	Hl. Messe, Hl. Johannes Nepomuk
Sa 21.06.	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
So 22.06.	09:00	Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam, Prozession zum Festplatz, Hl. Messfeier am Festplatz (Ev: Lk 9,11b–17)
Mo 23.06.	19:30	Gebet im KVW Lokal
Mi 25.06.	08:00	Rosenkranzgebet
Mi 25.06.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Do 26.06.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Fr 27.06.	08:00	Hl. Messe
Sa 28.06.	19:00	Vorabendmesse
So 29.06.	09:00	Hochfest Heiligstes Herz Jesu, Prozession zum Festplatz, Hl. Messfeier am Festplatz
Mo 30.06.	19:30	Gebet im KVW Lokal

Hauskommunion

Ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ab 10 Uhr.

Beerdigungen - Sommerzeit

Rosenkranzgebet: 19:30 Uhr/16:00 Uhr

Sterbegottesdienst: 16:30 Uhr

Für kurzfristige Änderungen verweisen wir auf den wöchentlichen Pfarrbrief.

Der wöchentliche Pfarrbrief ist abrufbar auf:

Digital auf: www.montan.info - Kontakt: Tel. 0471 819776, Email: Pfarrei.montan@gmx.com; Redaktionsschluss: Dienstag 20 Uhr. Sprechstunden: Mittwoch und Freitag 08:30 Uhr - 09:30 Uhr.

Nächste Taufvorbereitungsnachmittage im Pfarrsaal „Lisl Peter“

Samstag, 07. Juni,

Samstag, 13. September,

Samstag, 08. November, jeweils von 14:30 bis 17:00 Uhr.

Tauftermine, je nach Anfragen, bzw. 3. Sonntag im Monat,

10.30 Uhr. Anmeldung: Pfarrer Michael Ennesmoser

Tel. 0471/819776

8 % für die Kirche

Mit Ihrer Unterschrift auf der Steuererklärung und dem Mod. CUD können Sie 8% Ihrer eingezahlten Steuern für die Katholische Kirche zweckbestimmen.

Hochfest des Leibes und Blutes Christi und Herz Jesu Fest

Am Sonntag, den 22. Juni 2025 feiern wir das Fronleichnamsfest mit einem feierlichen Hochamt und festlich geschmückten Altar auf dem Festplatz und am darauffolgenden Sonntag das Herz-Jesu-Fest.

In der Liturgie wird Fronleichnam als Hochfest des Leibes und Blutes Christi bezeichnet. An diesem Feiertag bezeugen wir unseren Glauben an die bleibende Gegenwart Jesu im Sakrament der Eucharistie unter den Gestalten von Brot und Wein. Dies geht zurück auf das letzte Abendmahl, als Jesus den Aposteln Brot austeilte mit den Worten "Das ist mein Leib". Dieses Geheimnis des "Heiligen Brotes" steht auch im Mittelpunkt der Fronleichnamsprozession, bei der die Hostie in einer Monstranz durch die Straßen getragen wird, vorbei an schön gestalteten Altären. Unter Beteiligung Gläubiger und der Mitglieder der Vereine werden wir an beiden Sonntagen mit dem Leib Christi, mit Fahnen und Statuen zum Festplatz ziehen. Zu Ehren des Allerhöchsten werden die Erstkommunionkinder entlang der Prozession Rosen streuen und die Schützen die Ehrensalue abfeuern.

Wir danken allen, die sich ehrenamtlich für die Hochfeste engagieren und laden die Pfarrgemeindemitglieder ein an den Festgottesdiensten mit Prozession zahlreich teilzunehmen zur Freude unseres Dorfes und zur Ehre unseres Herrn Jesus Christus.

m | Pfarrgemeinderat

Ministrantinnen & Ministranten gesucht!

Ministrieren ein Ehrenamt

- Ein Dorf, eine Pfarrei, eine Gemeinschaft ist lebendig, wenn es Freiwillige gibt, die sich für andere einsetzen, mitdenken, mitreden, mitgestalten und mitarbeiten.
- Der Mini-Dienst ist so eine Aufgabe. Kinder und Jugendliche schenken unentgeltlich ihre Zeit zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen.
- Eine Aufgabe ist immer zugleich eine Verpflichtung, Kinder und Jugendliche lernen Verantwortung zu übernehmen und da zu sein, wenn sie gebraucht werden, denn es kommt auf jede Einzelne und jeden Einzelnen an.

- Die Minis sind mitverantwortlich für das gute Gelingen der Gottesdienste indem sie aktiv mitfeiern und mitwirken.
- Neben dem Dienst in der Kirche fördern verschiedene Aktionen den Zusammenhalt, und die Begeisterung in unserer Gemeinschaft.

Wir werden oft gefragt, wie oft monatlich die Kinder zum Dienst gerufen werden: Im Schnitt einmal im Monat, in der Oster- und Weihnachtszeit möglicherweise auch zwei Mal. Außerdem gibt es immer die Möglichkeit zu tauschen. Die Pfarrei Montan braucht dringend neue Ministranten. Es wäre sehr schade und ein großer Verlust für die Dorfgemeinschaft, wenn die Ministranten-Gruppe immer kleiner wird.

Deshalb bitten wir die Kinder und Jugendlichen unseres Dorfes sich mit ihren Familien zu überlegen, ob nicht doch der eine oder die andere bereit wären sich zum Ministrantendienst zu melden: Tel. 331 2382 691, Heidi Gamper Jageregger

Pfarrer Michael Ennemoser und das Mini-Leiter-Team würden sich freuen neue Ministrantinnen und Ministranten begrüßen zu dürfen.

m | Bildungsausschuss Montan

Vorankündigung: Einladung zum Barockkonzert in der Stephanskirche

Am Freitag, den 1. August um 20:30 Uhr lädt der Bildungsausschuss Montan und die Gemeinde Montan im Rahmen des Musikfestivals Classic an More zu einem besonderen Konzertabend in die Stephanskirche in Pinzon ein. Das renommierte Ensemble Arcadia Sonora präsentiert ausgewählte Werke von Händel, Bach, Pergolesi und Vivaldi. Die Musiker – Sabine Rangiler (Gesang), Roland Mitterer (Violoncello), Pietro Berlanda (Barockflöte) und Antonella Lorengo (Cembalo) – sind vielfach ausgezeichnet und konzertieren international. Freuen Sie sich auf emotionale Arien, virtuose Kammermusik und die einzigartige Atmosphäre der historischen Kirche. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen. Ein Abend voller Klangschönheit erwartet Sie!



Ein besonderer Konzertabend mit dem Ensemble Arcadia Sonora am Freitag, 1. August um 20:30 Uhr in der Stephanskirche Pinzon. Werke von Händel, Bach, Pergolesi und Vivaldi. Eintritt frei – Spenden willkommen



Ihr Spezialist für Sonnenschutz, Glas- und Lamellendächer. Maßgeschneiderte Lösungen in modernem Design – für mehr Komfort, Stil und Lebensqualität für Ihr Objekt.



m | AVS-Ortsgruppe Montan

40 Jahre AVS-Montan – gelebte Bergleidenschaft seit 1985



Beim Mittagessen auf dem Hackelboden ©Stefanie Dallio

Die AVS-Ortsstelle Montan feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen – ein Meilenstein für eine Gemeinschaft, die seit vier Jahrzehnten das alpine Leben in Montan mitgestaltet und ein Anlass, um auf vier bewegte Jahrzehnte voller Höhenmeter, Gemeinschaft und Begeisterung für die Berge und die Natur zurückzublicken. Die Ortsstelle wurde am 15. November 1985 im Beisein von Pfarrer Heinrich Meraner, dem ersten Vorstand Dr. Gerd Mayr, dem damaligen Landesjugendführer Luis Vonmetz (später selbst erster Vorsitzender des Alpenvereins), dem Sektionsvorstand Andreas Roner sowie Bürgermeister Otto Nussbaumer gegründet. Erster Ortsstellenleiter war Hubert Fischer, weitere Ausschussmitglieder waren Josef Unterhauser, Andrea Hilber, Johanna Pernter, Anton Amort, Georg Pichler und Bernhard Franzelin. Im Jahr 1986 fand dann auch bereits die erste organisierte Jahrestätigkeit statt. Seitdem hat sich die Ortsstelle durch das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Mitglieder und Helfer zu einem lebendigen Zentrum für Bergbegeisterte entwickelt. Mitglieder aller Altersgruppen finden hier eine Plattform für gemeinsame Aktivitäten, sei es bei Wanderungen, Klettertouren oder Skiausflügen.

Zu den Höhepunkten der vergangenen 40 Jahre zählen sicherlich einige Hochtouren, beispielsweise auf die Königsspitze, den Ortler, den Großglockner oder mehreren Viertausendern in den Westalpen. Die jährliche Drei-Tages-Wanderung ist mittlerweile fester Bestandteil der Jahrestätigkeit, führt regelmäßig zu attraktiven Zielen und erfreut sich dank ihrer perfekten Organisation stets großer Beliebtheit. Ebenso prägend sind die vielfältigen Jugendtätigkeiten: Zahlreiche Hüttenlager, Zelt- und Winterlager sowie Sternfahrten sorgten Jahr für Jahr für ein lebendiges Vereinsleben. Auch Senior: innen finden in Kooperation mit der Ortsstelle Neumarkt ein breites Programm.

Der AVS Montan legt seit jeher großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung von Tourenbegleiter: innen, Gruppen- und Tourenleiter: innen. So können auch anspruchsvollere Touren sicher und kompetent angeboten werden.

Nicht zuletzt ist die Ortsstelle heute auch ein fester Bestandteil des Montaner Kirchtags und aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. Ausgiebig gefeiert wurde das 40-jährige Bestehen im Rahmen des Familiensonntages am 18. Mai auf dem Hackelboden. Neben zahlreichen Mitgliedern waren auch Vertreter anderer Ortsstellen, der Bergrettung und der Politik sowie viele ehemalige Ausschuss-

mitglieder anwesend. Nach dem feierlichen Wortgottesdienst blickten die Ortsstellenleiterinnen Veronika und Stefanie auf die Gründung und auf weitere Meilensteine der Ortsstelle zurück. Den anwesenden Gründungsmitgliedern wurde ein Präsent überreicht. Monika Delvai Hilber wurde für die gute Zusammenarbeit in den letzten 15 Jahren als Bürgermeisterinnen und für ihr stets offenes Ohr für die Belange unserer Ortsstelle gedankt. Nach den Grußworten des neuen Bürgermeisters Leo Tiefenthaler, des Sektionsvorstandes Martin Zambaldi und des Vertreters der Raiffeisenkasse Unterland Lukas Varesco wurde gemeinsam mit Plent, Wurst, Kobes und Kaas gemeinsam zu Mittag gegessen.



Die anwesenden Gründungsmitglieder: Josef Unterhauser, Johanna Pernter, Anton Amort ©Stefanie Dallio

Bei leckeren selbstgebackenen Kuchen und Kaffee ließ man den gemütlichen Tag ausklingen. Danke an alle fleißigen Bäcker und Bäckerinnen.

Ein Dank geht auch an die Raiffeisenkasse Unterland, die mit einer großzügigen Spende unser 40-jähriges Bestehen unterstützt. So wurden Trinkbecher angekauft, welche alle anwesenden Mitglieder als Andenken an 40 Jahre Ortsstelle Montan erhalten haben. Danke auch an die Bergrettung CNSAS Ortsstelle Unterland und an den Skiclub Montan, welche die Fahrzeuge für den Shuttledienst zur Verfügung gestellt haben und natürlich auch an alle Mitglieder unserer Ortsstelle. Auf viele weitere gemeinsame Ausflüge, Bergerlebnisse und viele weitere Jubiläen. Berg Heil!

m | Jagdrevier Montan

Neue Drohne zur Rehkitzrettung

Das Jagdrevier Montan hat im Mai eine Drohne mit Wärmebildkamera angeschafft, um in der bevorstehenden Mäh-saison Rehkitze frühzeitig aufspüren und retten zu können. Die Drohne kommt vor allem in den frühen Morgenstunden zum Einsatz, wenn die Wiesen vor der Mahd systematisch abgeflogen werden.

Durch die neue Technik lassen sich junge Rehe, aber auch junge Feldhasen, die sich instinktiv im hohen Gras verstecken, zuverlässig orten und in Sicherheit bringen. „Der Zeitaufwand ist deutlich geringer als bei der herkömmlichen Suche, und wir können die Wiesen viel effizienter kontrollieren“, berichtet das Jagdrevier. Die Maßnahme schützt nicht nur Wildtiere, sondern unterstützt auch die Landwirte bei der sicheren Durchführung ihrer Arbeit.

Rehkitzrettung mit Drohne: Wichtige Infos für den Bauern - Warum?

Rehkitze ducken sich bei Gefahr ins hohe Gras – eine tödliche Falle bei der Mahd. Die Drohne mit Wärmebildkamera hilft, Kitze frühzeitig aufzuspiüren und zu retten. Wenn ein Rehkitz bei der Mahd versehentlich vermährt wurde, ist das nicht nur ein trauriger Verlust für die Tierwelt – auch das Heu ist in der Regel unbrauchbar oder zumindest stark belastet.

So funktioniert die Zusammenarbeit:

1. Mähtermin frühzeitig bekannt geben: Bitte teilen Sie dem Jagdrevier idealerweise 1–2 Tage vor der Mahd mit, wann und wo Sie mähen möchten.
2. Einsatz idealerweise bei Tagesanbruch: Die Drohne



Das Jagdrevier Montan setzt ab Mai eine Drohne mit Wärmebildkamera zur Rehkitzrettung ein – für mehr Tier-schutz und sichere Mahd.

- fliegt die Wiese am frühen Morgen ab, bevor die Sonne zu stark aufheizt und die Bildqualität beeinträchtigt.
- 3. Rehkitz nicht mit bloßen Händen anfassen!
- 4. Gesicherte Kitze beachten: Gefundene Kitze werden kurzzeitig in einer Box am

- Wiesenrand gesichert. Bitte beim Mähen Rücksicht nehmen.
- 5. Zeit und Tierleben sparen: Durch den Drohneneinsatz wird Ihre Arbeit effizienter und sicherer – für Mensch, Maschine und Wild.

Jagdrevier Montan

m | AVS-Ortsgruppe Montan

Einladung zur 3-Almen-Rundwanderung in Hafling

Der AVS lädt am Sonntag, 15. Juni zur gemeinsamen 3-Almen-Rundwanderung am Tschöggberg bei Hafling ein – ein herrliches Wandererlebnis durch blühende Wiesen, schattige Wälder und vorbei an urigen Almen mit traumhaften Ausblicken.

Ablauf der Wanderung: Vom Parkplatz in Hafling (1280 m) geht es über den Weg Nr. 16 vorbei am Weiher Bruggn zur Leadner Alm (1.514 m), wo wir eine erste kurze Rast einlegen. Weiter führt uns der Weg Nr. 11 und 11A durch den Wald zur Vöraner Alm (1.875 m) – dem höchsten Punkt unserer Wanderung. Dort genießen wir unsere Mittagspause mit Blick bis zu den Dolomiten und dem Ortlergebiet. Der Rückweg erfolgt über Weg Nr. 2A zur Wurzer Alm (1.707 m) und weiter auf dem Forstweg zurück nach Hafling Dorf.

Treffpunkt: Sonntag, 15. Juni 2025, um 8:00 Uhr am Parkplatz Dorfeingang - Anforderungen: Mittelschwere Wanderung
Gehzeit: ca. 4 Stunden 10 Minuten

Strecke: ca. 13 km, 649 Höhenmeter im Auf- und Abstieg
Ausrüstung: Wetterangepasste Wanderausrüstung, evtl. Wanderstöcke - Verpflegung: Aus dem Rucksack oder in den Almen möglich - Infos und Anmeldung: Wanderbegleiterin Ulrike Pernter, Tel. 338 8942044 Wichtig: Teilnahme nur für AVS-Mitglieder mit gültigem Ausweis möglich!

Der AVS-Ausschuss freut sich auf einen erlebnisreichen Frühsommertag mit vielen wanderfreudigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern!

m | Volkstanzgruppe Montan

Wenn der Maibaum wieder am Dorfplatz steht ...

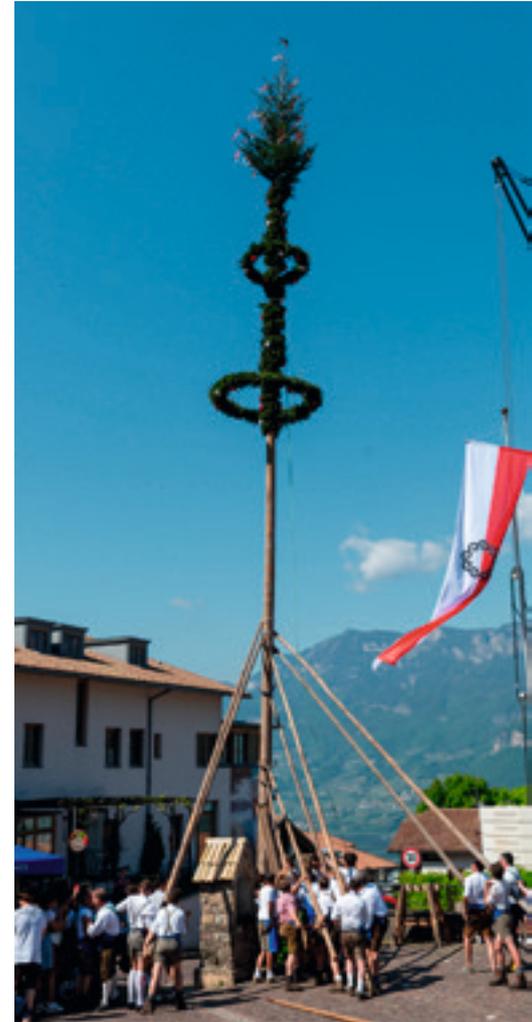
Nach zwei Jahren war es wieder so weit: Am 1. Mai wurde am Dorfplatz von Montan der Maibaum aufgestellt. Bei strahlendem Wetter versammelten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um gemeinsam diesen traditionellen Brauch zu feiern.

Nach dem feierlichen Einzug des festlich geschmückten Baumes folgte die Segnung durch Pfarrer Michael Ennemoser. Anschließend packten viele tatkräftige Männer an und stellten den Maibaum nach alter Tradition von Hand auf – ganz ohne technische Hilfsmittel. Dieses gemeinschaftliche Aufstellen war ein erster Höhepunkt des Tages. Für einen Monat wird der Maibaum nun wieder in den Himmel über Montan ragen. Zwar ist er dieses Jahr etwas niedriger als in den Vorjahren, aber ein ebenso starkes Zeichen für gelebte Tradition und den Zusammenhalt in Montan.

Ein weiterer Höhepunkt war die Aufführung des „Bandltanzes“ durch die Volkstanzgruppe Montan. Bei diesem traditionellen Tanz standen das kunstvolle Verweben und Verknüpfen von Bändern im Mittelpunkt.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Petersberger Böhmischen und der Jungböhmisches aus Eppan. Die Mataner Plattler sowie die Volkstanzgruppe Tramin begeisterten die Gäste mit ihren Plattlern und Tänzen. Die Patenschaft des Maibaums übernahm für dieses Jahr Robert Melchiori, dem an dieser Stelle ein besonderer Dank für seine Unterstützung gilt. Auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den großzügigen Gönnern sei herzlich gedankt. Ein herzliches Vergelt's Gott geht auch an die Schützenkompanie, die Mataner Plattler, den AVS Montan, die Südtiroler Bäuerinnenorganisation, sowie die Bauernjugend für ihre Unterstützung.

Das Maibaumfest in Montan hat auch in diesem Jahr wieder gezeigt, wie wichtig gelebtes Brauchtum für das dörfliche Zusammenleben ist. Es war ein Tag voller Freude, Tradition und Gemeinschaft – ein rundum gelungener Auftakt in den Mai.



Am 1. Mai wurde in Montan bei strahlendem Wetter der Maibaum traditionell von Hand am Dorfplatz aufgestellt – begleitet von Musik, Volkstanz und gelebtem Brauchtum



ZEIT FÜR SCHÖNE ...
... WEBSITES!

WEBSITE | HOSTING | SOCIAL MEDIA | SEO | CONTENT | NEWSLETTER

Fleimstaler Straße 4 | Neumarkt | T. 0471 813 482 | info@effekt.it

effekt!

m | Süd-Tiroler Freiheit - Ratsfraktion

Süd-Tiroler Freiheit: Danke für das Vertrauen

Die Süd-Tiroler Freiheit dankt allen Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen bei den Gemeinderatswahlen vom 4. Mai 2025. Mit Werner Thaler (82 Stimmen) und Heidi Lindner (60 Stimmen) konnten wir zwei Vertreter in den Gemeinderat entsenden.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen weiteren Kandidatinnen und Kandidaten unserer Liste, die mit ihrem Einsatz und ihrer Überzeugungskraft zum Erfolg beigetragen haben:

Kristin Terleth – 54 Stimmen, Oscar Dibiasi – 44 Stimmen
Norbert „Kaup“ Dibiasi – 32 Stimmen, Raluca Nora Varga – 24 Stimmen, Laurin Selm – 11 Stimmen. Gemeinsam setzen wir uns weiterhin für eine starke Stimme unserer Heimat ein – klar, konsequent und heimatverbunden.
Süd-Tiroler Freiheit – Ortsgruppe Montan



v.l.n.r. Norbert Dibiasi, Kristin Terleth, Werner Thaler, Heidi Lindner, Nora Varga und Oscar Dibiasi

m | Süd-Tiroler Freiheit - Ratsfraktion

Wie geht es mit dem Fest- und Parkplatz-Projekt weiter? Auch Deine Meinung ist gefragt! Jetzt mitmachen.

Der vorhergehende Gemeinderat hat das Einreichprojekt für die Neugestaltung des Kinderspielplatzes, des Festplatzes, die Errichtung einer öffentlichen Tiefgarage sowie die Verlegung der Bahnhofsstraße mehrheitlich genehmigt – gegen die Stimmen der Süd-Tiroler Freiheit.

Bereits in der ersten Sitzung des neu gewählten Gemeinderates hat die Süd-Tiroler Freiheit klar Stellung zum Parkplatz-Projekt bezogen und den neuen Gemeindeausschuss ersucht, vom genehmigten Projekt Abstand zu nehmen bzw. es in der aktuellen Form nicht weiterzuverfolgen. Mit Spannung blickt die Süd-Tiroler Freiheit nun auf die programmatische Erklärung des Bürgermeisters, die dieser in Abstimmung mit dem Gemeindeausschuss dem Gemeinderat bei der nächsten Sitzung vorlegen muss. Es bleibt abzuwarten, ob und in welcher Form das Projekt darin enthalten sein wird.

Sollte die neue Gemeindeverwaltung am umstrittenen Projekt festhalten, wird die Süd-Tiroler Freiheit die Einleitung einer Volksbefragung zum Thema anstreben.

Bürgerbeteiligung ist von zentraler Bedeutung.

Daher möchten wir auch weiterhin die Meinung der Montanerinnen und Montaner einholen. Ob Zustimmung, Bedenken oder konkrete Vorschläge – teilen Sie uns Ihre Sichtweise mit!

Sie erreichen uns per

- E-Mail: montan@suedtiroler-freiheit.com

- WhatsApp: 338 33 44 839

Nur gemeinsam mit der Bevölkerung kann ein Projekt entstehen, das breite Unterstützung findet und den Bedürfnissen unseres Dorfes gerecht wird.



Die Süd-Tiroler Freiheit spricht sich gegen das umstrittene Parkplatz-Projekt aus

m | AVS-Ortsgruppe Montan

Blumenwanderung zum Gipfel des Monte Stivo

Am **Montag, den 2. Juni 2025**, lädt der AVS zur Blumenwanderung auf den Monte Stivo (2059 m) ein. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz beim Dorfeingang, von dort geht es in Fahrgemeinschaften zur Malga Campo.

Die Rundwanderung führt durch Wiesen, Wälder und alpine Landschaft mit Latschen, Alpenrosen und – mit etwas Glück – wilden Narzissen und Tulpen. Am Gipfel erwartet uns ein herrlicher Panoramablick über das Garda-Trentino-Gebiet. Einkehrmöglichkeit bei der Hütte P. Marchetti. Gehzeit ca. 5 Stunden, 690 hm. Info bei Elfriede (329/8680233) und Heidi (349/8939238).

m | Freiwillige Feuerwehr Montan

Florianifeier 2025 – Neue Gesichter, verdiente Ehrungen und ein starker Zusammenhalt



Die geehrten Mitglieder



Rebecca Postingel (dritte von links) und Alex Amort (vierter von links) wurden im Rahmen der Versammlung angelobt

Am Samstag, den 3. Mai 2025, fand die Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Montan statt – ein festlicher Anlass, bei dem Tradition, Gemeinschaft und Dank im Mittelpunkt standen. Der Gottesdienst zu Ehren des heiligen Florian wurde von Hochwürden Michael Ennemoser zelebriert und von der Musikkapelle Montan feierlich begleitet.

Anschließend ging es im Kultursaal mit dem offiziellen Teil weiter.

Kommandant Franz Franzelin begrüßte die zahlreich erschienenen aktiven und ehemaligen Mitglieder, die Jugendfeuerwehr sowie viele Gäste aus dem Dorfleben. Mit dabei waren auch Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, die Patinnen der Feuerwehr, Gönner Hartmann Haas, der Obmann der Musikkapelle Michael Pichler, Schützenhauptmann Lukas Wegscheider und Förster Daniel Untersteiner.

Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Kameraden stand der Blick in die Zukunft auf dem Programm: Besonders freuten wir uns über die Angelobung von Alex Amort und Rebecca Postingel, die beide aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst übernommen wurden. Rebecca ist dabei die erste Frau in den Reihen unserer aktiven Wehr – ein bedeutender Schritt für uns!

Im Zeichen des Dankes stand auch die Ehrung verdienter Mitglieder:

Norbert Wegscheider und Gottfried Amort wurden für ihre beeindruckenden 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienstes mit dem Ver-

dienstkreuz in Gold ausgezeichnet. Hubert Goldner erhielt das Verdienstkreuz in Silber mit Auszeichnung für seine 15-jährige Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter. Unser ehemaliger Kommandant Karlheinz Malojer wurde für seinen langjährigen und engagierten Dienst an der Spitze der Feuerwehr Montan mit dem Verdienstkreuz in Silber mit zwei Sternen geehrt. Wir danken ihm herzlich für seinen engagierten und langjährigen Einsatz als Kommandant und freuen uns sehr, dass er uns weiterhin als Gruppenkommandant erhalten bleibt – eine wertvolle Stütze mit viel Erfahrung und Einsatzbereitschaft.

Zudem wurde Thomas Hilber für seine 15-jährige Mitarbeit im Ausschuss der FF Montan geehrt, davon zehn Jahre als Schriftführer. Auch ihm wurde zu diesem Anlass herzlich gratuliert und für sein langjähriges Engagement gedankt.

In ihrer Ansprache dankte Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber der Feuerwehr Montan im Namen der Gemeindeverwaltung für die stets gute Zusammenarbeit und die große Einsatzbereitschaft eines jeden einzelnen Mitglieds. Sie betonte, wie sehr die Feuerwehr in der Bevölkerung geschätzt wird. Besonders hob sie auch den Mut und die Bereitschaft unserer neuen Mitglieder hervor, sich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen, sowie die Kontinuität und Treue der Geehrten, die die Basis jeder starken Gemeinschaft bilden.

Kommandant Franz Franzelin nutzte die Gelegenheit, um sich für die langjährige

Unterstützung bei der Gemeindeverwaltung zu bedanken – Ein wertvoller Rückhalt, der wesentlich zum Funktionieren der Wehr beiträgt.

Nach dem offiziellen Teil folgte ein geselliger Abend mit gutem Essen und vielen netten Gesprächen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an unsere Patin Margot Tschöll und ihr Küchenteam für die wunderbare Bewirtung sowie an alle Helferinnen und Helfer der Musikkapelle Montan. Wir möchten an dieser Stelle einen besonderen Dank an unsere gesamte Dorfbevölkerung für die stetige Unterstützung über das ganze Jahr hinweg richten.

Mit Freude und Zuversicht blicken wir auf die bevorstehenden Veranstaltungen:

- Wiesenfest am Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juni
- Nudelfest am 17. Juli – gemeinsam mit der Musikkapelle

Für die Freiwillige Feuerwehr Montan
Kommandant Franz Franzelin

Montaner Dorfblatt online

Da es bei der Zustellung des Montaner Dorfblattes weiterhin zu längeren Verzögerungen kommt, erinnern wir daran, dass das Dorfblatt immer am letzten Freitag des Monats auch online unter www.montan.info abrufbar ist.

m | Schützenkompanie Montan

Urbanischießen – Gemeinschaft, Tradition und Sportsgeist

Die Schützenkompanie Montan hat kürzlich ihr traditionelles Dorfschießen, das allseits bekannte Urbanischießen, veranstaltet – ein beliebter gesellschaftlicher Höhepunkt im Dorfleben.

Im Rahmen der diesjährigen Preisverleihung konnte man sich folglich über eine erfreulich große Beteiligung freuen. Zahlreiche Dorfbewohnerinnen und -bewohner nahmen an der Feier teil – ein deutliches Zeichen für das lebendige Gemeinschaftsleben und das anhaltende Interesse an der Tradition dieses Wettbewerbs.

Unter den Ehrengästen befand sich auch der Landeskommandant des Südtiroler Schützenbundes Christoph Schmid. Nach den einleitenden Worten der Gemeindeverwaltung richtete er seine Grußworte an die versammelten Gäste und würdigte sowohl das Engagement der Schützen als auch die Unterstützung durch die Bevölkerung. Die Kompanie bedankt sich herzlich bei allen 168 Teilnehmern, jung und alt, sowie bei allen, die zum erfolgreichen Ablauf der Veranstaltung beigetragen haben. Besonders erfreulich war die große Beteiligung der örtlichen Vereine, die wie jedes Jahr mit viel Freude und Sportsgeist dabei waren.

Ebenso gilt der Dank den zahlreichen Unterstützern, die das Dorfschießen mit attraktiven Sachpreisen unterstützt haben. Ohne dieses Engagement wäre ein solches Event in dieser Form nicht möglich.

Die Schützen hoffen, dass alle Gäste unterhaltsame Stunden am Schießstand der

Kompanie verbracht, vielleicht sogar neue Bekanntschaften geschlossen und die Gemeinschaft genossen haben.

Der Schießstand der Schützenkompanie Montan kann übrigens auch unter dem Jahr genutzt werden – etwa für Geburtstagsfeiern, Firmenveranstaltungen oder einfach für einen geselligen Schießabend. Interessierte können sich jederzeit gerne an die Kompanie wenden – man geht dort gerne auf individuelle Wünsche ein.

Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Schützenkompanie, die Dienst am Stand versehen, die Ergebnisse ausgewertet und für die Sicherheit aller Gäste gesorgt haben.

„Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht, mitgeholfen oder einfach vorbeigeschaut haben – das Urbanischießen 2025 war wiederum ein voller Erfolg, wir freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe“, so Hauptmann Lukas Wegscheider anschließend.



Einge Eindrücke vom Montaner Schießstand und der Preisverteilung



m | Öffentliche Bibliothek Montan

Digital fit mit dem Digi Point – kostenlose Hilfe

In einer zunehmend digitalen Welt wird es immer wichtiger, sich sicher und kompetent im Internet und mit digitalen Anwendungen zurechtzufinden. Genau hier setzt der Digi Point an – eine kostenlose Anlaufstelle für alle, die Unterstützung im Umgang mit digitalen Diensten und Technologien suchen. In Montan steht Ihnen dabei der digitale Tutor Karl Mantinger mit Rat und Tat zur Seite. Ganz gleich, ob Sie Hilfe bei der Einrichtung digitaler Identitäten, beim Umgang mit Online-Portalen oder bei der sicheren Nutzung Ihrer Geräte brauchen – der Digi Point ist für Sie da.



Eröffnung DIGI POINT Montan am 23. April 2025

Welche Dienstleistungen werden angeboten?

- Im Digi Point Montan erhalten Sie unter anderem Unterstützung bei:
- der Beantragung der digitalen Identität SPID oder des elektronischen Personalausweises CIE
- dem Aktivieren der digitalen Unterschrift
- der Einrichtung einer zertifizierten E-Mail-Adresse (PEC)
- dem Zugang zum Bürgerportal MyCivis, inkl. Einschreibungen für Schulen oder die Mensa
- dem Abruf der Elektronischen Gesundheitsakte (EGA)
- der Nutzung von IO App, PagoPA und

- elektronischen Zahlungen für öffentliche Dienste
- dem sicheren Umgang mit Computer, Tablet oder Smartphone
- dem Navigieren und Bewerten digitaler Inhalte
- der Online-Kommunikation mit Ämtern und Behörden
- der Suche nach digitalen Bildungsangeboten in Ihrer Umgebung
- ... und vielem mehr!

Wann und wo?

Der Digi Point in Montan ist für Sie geöffnet:
 Jeden Mittwoch von 8:30 bis 12:00 Uhr
 Jeden 4. Samstag im Monat von 8:30 bis 10:00 Uhr
 Ort: Bibliothek Montan
 Kommen Sie vorbei – ganz ohne Anmeldung – und lassen Sie sich beraten!
 Der Digi Point hilft Ihnen dabei, digitale Hürden zu überwinden und neue Möglichkeiten zu entdecken.



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU



m | KSV Windsurfing Stuffer

Windsurf Europameisterschaften und Zonale Etappe

Vom 16. bis 21. April fanden in Lido di Ostia bei Rom die Europameisterschaften der Jugendklasse Techno293 statt. An den ersten beiden Tagen konnten wegen Schlechtwetter keine Rennen durchgeführt werden, auch danach waren die Windverhältnisse eher diskret. Die zwei Surfer des KSV Windsurfing-Stuffer erreichten nach 11 Rennen, unter den rund 280 Surfern aus 16 Nationen gute Platzierungen: der Kalterer Michael Andergassen in der U-19 den 5. Rang und Alex Schiattino aus Montan Rang 12 in der U-17.

Besser war das Wetter nun bei der ersten Etappe zur Zonenmeisterschaft in Torbole am Gardasee. Nach den beiden Tagen mit insgesamt 8 Wertungsläufen gab es für Kallterns Surfer gleich 6 Podest-



Auf unsere Nachwuchsmannschaft ist Verlass

platzierungen in den verschiedenen Altersgruppen, darunter den hervorragenden 2. Rang von Alex Schiattino in der U17.

m | Altenverein Montan

Mit dem Alpenverein auf der Insel Elba



Erlebnisreiche Wandertage auf der Insel Elba: Die AVS-Ortsstelle Montan genoss Anfang Mai traumhafte Ausblicke, mediterrane Landschaften und gesellige Momente auf der Insel

Am Mittwoch, 30. April, starteten wir frühmorgens Richtung Toskana und am frühen Nachmittag brachte uns die Fähre von Piombino nach Portoferraio. Nach einer kurzen Busfahrt, starteten wir schon zu unserer ersten Rundwanderung auf Capo d'Enfola, mit herrlichem Blick auf die Küste und das Meer. Ginster und Zistrosen waren in voller Blüte. Anschließend brachte uns der Bus ins Hotel, in der Bucht von Naregno gelegen.

Am Donnerstag, 1. Mai, starteten wir am Hafen von Marciana Marina zu unserer Wanderung über die Hügel zur Bucht La Cala und La Cotonella bis zur Ortschaft Sant' Andrea mit seinem schönen Sandstrand und den weißen Granitfelsen. Einige nutzten die Mittagspause auch für ein kurzes Bad im Meer. Über die Küstenstrasse ging es sehr aussichtsreich zurück ins Hotel. Das Schwimmbad und die sonnige Liegewiese aber auch der nahe Strand luden noch zum "Entspannen" ein.

Am Freitag, 2. Mai, wanderten wir vom Badeort Procchio auf dem "Sentiero della salute" bis in die Bucht von Biodola. Nach einer kurzen Mittagspause am Strand, wanderten wir weiter über einen kleinen Bergrücken bis in die Bucht von Viticcio. Der Bus brachte uns dann wieder in den Süden der Insel. In Lacona starteten wir unsere Rundwanderung auf der Halbinsel Capo Stella. Hier genossen die Einen die mediterrane Landschaft und die weiten Blicke auf die Buchten und das Meer und die Anderen das Verweilen am Strand und Baden im Meer. Nach der Rückkehr ins Hotel, konnten sich auch die fleißigen Wanderer noch im Schwimmbad oder im Meer erfrischen. Nach dem Abendessen gab es in der Piano Bar Live-Musik und es wurde getanzt und gesungen bis zu später Stunde. Karten gespielt wurde an allen möglichen Orten und zu jeder Tages- und Nachtzeit, wie könnte es auch anders sein.

Am Samstag, 3. Mai, packten wir gleich nach dem Frühstück wieder unsere Koffer in den Bus. Eine Gruppe wanderte vom Strand von Naregno hinauf nach Capoliveri. Einige spazierten noch zur nahen Festung "Forte Focardo" und genossen von dort die Sicht auf die Bucht von Naregno und nach Porto Azzurro. Der Bus brachte uns dann nach Capoliveri, wo wir

etwas Zeit zum "Bummeln" durch die mittelalterlichen Gassen hatten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen fuhren wir weiter nach Portoferraio. Nach der Überfahrt mit der Fähre ging's mit dem Bus wieder ab nach Hause.

Dank des herrlichen Wetters, konnten wir einige schöne, erlebnisreiche Tage auf der Insel Elba verbringen.

Die AVS Ortsstelle Montan.



Die KVW-Ortsgruppe Montan
lädt alle Senioren
ab dem 70. Lebensjahr
zur Pfingstfahrt nach Mareit
(Gemeinde Ratschings)
herzlich ein.

Wann:

Pfingstmontag, 9. Juni 2025
Abfahrt mit Bus um 13.30 Uhr
vom Parkplatz am Dorfeingang

Kostenbeitrag für Bus: 10,00 €
Anmeldung bis zum 02. Juni
bei Obfrau Karla Franzelin – Tel. 348 9349062

PROGRAMM

- » Begrüßung in Mareit durch Hochwürden Thomas Stürz.
- » Andacht um 15 Uhr in der Pfarrkirche zum Hl. Pankratius, gestaltet von Monika und Karla.
- » Anschließend Marende im Gasthof Gilfenklamm in Stange mit musikalischer Begleitung von Jan und Moritz.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/Innen!



m | Bildungsausschuss Montan

Einladung - Ahnenforschung und Wappenkunde: Spannender Workshop im Jansenhof

Verborgene Geschichten entdecken, alte Verbindungen neu knüpfen – beim Vortrag und Workshop des Bildungsausschusses Montan dreht sich am **Samstag, 14. Juni** alles um Familiengeschichte und Wappenforschung.

Wer bin ich – und woher komme ich? Diese Fragen wecken in vielen Menschen Neugier und Staunen. Der Bildungsausschuss Montan lädt deshalb am **14. Juni um 17 Uhr** zu einem besonderen Workshop zum Thema Familienstammbaum und Wappenkunde in den frisch renovierten Jansenhof ein. Der Veranstaltungsort – das markante Bauernhaus im Unterdorf – bietet Raum für maximal 25 Gäste. Eine rasche Anmeldung ist daher empfehlenswert!

Mit zwei Experten auf Spurensuche in die Vergangenheit

Die renommierte Historikerin Dr. Margareth Lun gibt fundierte Einblicke, wie man mit der Ahnenforschung beginnt: Welche Quellen helfen weiter? Wie strukturiert man einen Familienstammbaum sinnvoll? Welche Hürden gibt es – und wie kann man sie überwinden?

Einen spannenden Zusatzaspekt beleuchtet Elmar Thaler, der einen kompakten Überblick zur Wappenkunde gibt. Gibt es in der eigenen Familie ein Wappen? Wie unterscheiden sich „echte Wappen“ von späteren Fälschungen es – und was bedeutet es? Die Veranstaltung richtet sich an alle, die ihre Wurzeln besser verstehen und das Wissen über ihre Familiengeschichte erweitern möchten.

Ein Ziel: Montaner Stammbäume miteinander verknüpfen

Ein besonderes Anliegen des Abends ist es, bestehende und neue Familienstammbäume aus Montan miteinander in Beziehung zu setzen. So soll ein lebendiges Mosaik der lokalen Familiengeschichte entstehen – getragen von der Neugier und dem Engagement der Dorfgemeinschaft.

Die Teilnahme ist kostenlos, doch aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich: telefonisch unter +39 348 0381928 oder per E-Mail an bildungsausschuss@montan.info. Wer rechtzeitig seinen Platz sichert, tritt eine faszinierende Reise in die eigene Vergangenheit an – und entdeckt dabei vielleicht auch ein Stück Montaner Geschichte neu.

m | Südtiroler Landesverwaltung

Bürokratieabbau – Vereinfachungs-Kampagne

Vom 5. Mai bis 31. Juli 2025 können Bürgerinnen, Bürger, Unternehmen und Vereine konkrete Vorschläge zur Vereinfachung der Landesverwaltung einreichen. Gestalten Sie aktiv mit! Nutzen Sie den Online-Fragebogen unter www.provinz.bz.it/de/vereinfachung – bitte ohne persönliche Daten.



Der Jansenhof...

m | Katholische Jungchar Montan

Ein kunterbuntes Abenteuer: Das Kinderfest in Auer

Am 17. Mai war in Auer richtig was los! Über 1.200 Jungscharkinder und Ministrant:innen aus ganz Südtirol kamen zusammen, um gemeinsam zu spielen, zu lachen und einen unvergesslichen Tag zu erleben. Organisiert wurde das große Fest von der katholischen Jungchar Südtirol. Auch wir Montaner:innen ließen uns dieses Spektakel nicht entgehen und sind mit dem Bus nach Auer gefahren, um gemeinsam einen aufregenden Tag voller Spiel, Spaß und guter Laune zu erleben. Gleich am Morgen startete das Fest mit einer feierlichen Wortgottesfeier. Dabei wurde gemeinsam gebetet, gesungen und gefeiert. Ein Kinderchor aus Bruneck sorgte für wunderschöne Musik und gute Stimmung. Nach der Feier ging es richtig los: Auf dem Festgelände warteten insgesamt 38 Spielestationen auf die kleinen Gäste. Ob Geschicklichkeit, Basteln, Entspannen oder Toben und Tanzen – für jeden Geschmack war etwas dabei. Sogar eine waschechte Wahrsagerin war anwesend. Überall wurde gelacht und miteinander gespielt. Das Kinderfest in Auer war ein voller Erfolg und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.



m | Katholische Jungschar Montan

Ein Hoch auf unsere Mamis

Am 10. Mai hat eine ganz besondere Stunde mit den Mamis, anlässlich des Muttertags, stattgefunden. Jedes Kind durfte gemeinsam mit seiner Mami als Team bei unserer Flugshow antreten und in begrenzter Zeit ein Ei so verpacken, dass es einen Sturz aus dem Fenster überlebt. Am Ende gab es einen Preis für alle, sowie eine kleine Stärkung mit Kuchen und Saft. Den Vormittag haben wir dann mit einigen lustigen Spielen ausklingen lassen. Ein großes Dankeschön an alle Mamis, die mit Freude und Engagement an dieser Aktion teilgenommen haben!



Die Jungscharkinder mit ihren Mamis bei der Muttertagsaktion

m | Katholische Jungschar Montan

Ein Fest für alle Mamas – Die Muttertagsmesse am 11. Mai

Am Sonntag, dem 11. Mai, war es wieder so weit: Die Muttertagsmesse fand statt – und sie war ein echtes Highlight! Viele Kinder waren dabei und haben laut und fröhlich bei den Liedern mitgesungen. Die Kirche war voll, die Stimmung wunderbar.

Die Jungscharleiterinnen hatten schöne Texte vorbereitet, die alle zum Nachdenken und Mitschmunzeln brachten. Besonders aufregend war das Schreispiel – das hat die Kirche so richtig zum Beben gebracht! Alle waren mit Begeisterung dabei und hatten viel Spaß.

Die Muttertagsmesse gehört jedes Jahr zu den besonderen Momenten im Jungscharjahr. Es ist ein schöner Anlass, um einfach mal Danke zu sagen – an alle Mamas, aber auch an die tollen Kinder und die engagierten LeiterInnen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unseren Herrn Pfarrer, der jedes Jahr offen für unsere ungewöhnlichen Ideen ist. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

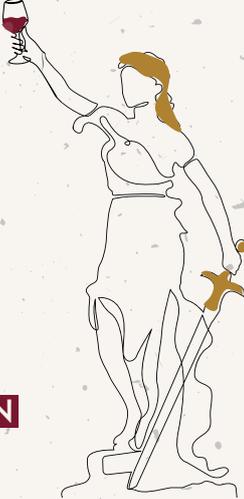


Frauen LiebeWein

FREILICHTTHEATER

MI. 18.06.25
DO. 19.06.25
FR. 20.06.25
DO. 26.06.25
FR. 27.06.25

20:30 UHR
HOTEL TENZ
KALDITSCH 3, **MONTAN**





KARTENRESERVIERUNG (FREIE PLATZWahl)
NUR WHATSAPP-NACHRICHTEN
3885642532




Die KfW-Ortsgruppe und der Pfarrgemeinderat Montan laden herzlich ein zur

Wallfahrt nach Maria Waldrast in Matrei am Brenner

am Samstag, den 5. Juli 2025
mit Abfahrt um 7:30 Uhr vom Parkplatz am Dorfeingang

Anmeldung bis zum 30. Juni
bei Karla Hanspeter Franzelin - Tel. 348 9349062

Kostenbeitrag für Bus: 25,00 €
Mittagessen auf eigene Kosten!



PROGRAMM

Anfahrt bis zum Wallfahrtskloster des Servitenordens „Maria Waldrast“. Um 10.30 Uhr Gottesdienstfeier mit Pater Peter Emberger. Um 12.30 Uhr Mittagessen im Klostergasthof Maria Waldrast. Die Heimfahrt ist um 16.00 Uhr vorgesehen.

m | KFS Montan

Ein gelungener Muttertag!

Bei strahlendem Sonnenschein feierte der KFS Montan am Sonntag, 11. Mai sein Muttertagsfest. Viele Montaner Familien nutzten das schöne Wetter und kamen zum Festplatz, wo ein abwechslungsreicher Nachmittag geboten wurde.

Für die Kinder war der Spielbus im Einsatz – mit viel Platz zum Bewegen, Spielen und Ausprobieren. Während sich die Kleinen austoben genossen die Erwachsenen die gesellige Atmosphäre bei kühlen Getränken, herzhaften Grillspeisen, selbstgemachten Knödeln und dem traditionellen Kuchenbuffet, das auch heuer wieder großen Anklang fand.

Musikalisch sorgte die Montaner Böhmisches für eine stimmungsvolle Begleitung. Ihre Klänge trugen zur gemütlichen Atmosphäre bei und luden zum Verweilen ein. Im Rahmen des Muttertagsfestes wurden zwei engagierte Frauen gewürdigt: Bereits am Vormittag erhielt die ehemalige Zweigstellenleiterin Elisabeth Platter Amort für



Muttertagsfest des KFS Montan bei strahlendem Sonnenschein

ihre zwölfjährige Tätigkeit im KFS die Ehrennadel des Verbandes – ein Zeichen der Anerkennung für ihr langjähriges und wertvolles Wirken. Am Nachmittag wurde der ehemaligen Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber für ihre Unterstützung und Verbundenheit mit dem KFS gedankt. Sie durfte sich über eine schön blühende Pflanz-

ze für den Garten freuen.

Ein großes Dankeschön gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz – sei es beim Auf- und Abbau, in der Küche oder im Hintergrund – zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Auf ein baldiges Wiedersehen beim nächsten Fest des KFS!

m | Umwelttipp

Neuerungen bei der Landesförderung für Wärmepumpen

Das Land Südtirol hat sich mit dem Klimaplan Südtirol 2040 zum Ziel gesetzt, den Verbrauch von Öl und Gas für Heizzwecke bis 2030 um 60 Prozent und bis 2037 um 85 Prozent zu reduzieren. Gelingen soll dies durch die Verbesserung der Energieeffizienz im Gebäudebestand und durch die Förderung klimaneutraler Energieträger für die Heizung.

Folgendes wurde bei der Landesförderung für Wärmepumpen geändert (siehe auch Bericht im Dorfblatt Nr. 3 vom 28.03.2025 „Voraussetzungen für den Erhalt des Beitrages“):

- Neue Einreichfrist für Wärmepumpen in Kombination mit Photovoltaikanlagen, Beitragsgesuchen können demnach noch bis 31. Juli 2025 beim Landesamt für Energie und Klimaschutz eingereicht werden

- Neu ist die Erhöhung der Förderung für den Einbau von Wärmepumpen mit Photovoltaikanlagen. In diesem Bereich wird der Beitragssatz für natürliche Personen, öffentliche Verwaltungen und gemeinnützige Körperschaften für den Dreijahreszeitraum 2025-2027 von 40 auf 60 Prozent der anerkannten Kosten angehoben. Für Mehr-

familienhäuser mit mindestens fünf Baueinheiten wird der Beitragssatz sogar auf 80 Prozent angehoben.

- Luftwärmepumpen haben Unterschiede in der Lärmentwicklung zu verzeichnen und es wurde ein maximaler Schallleistungspegel des Außengeräts festgelegt, welches zu belegen ist.

Weitere Informationen unter: <https://civis.bz.it/de/dienste/dienst.html?id=1032406>
Energieberater Oscar Dibiasi

m | Montaner Gastbetriebe

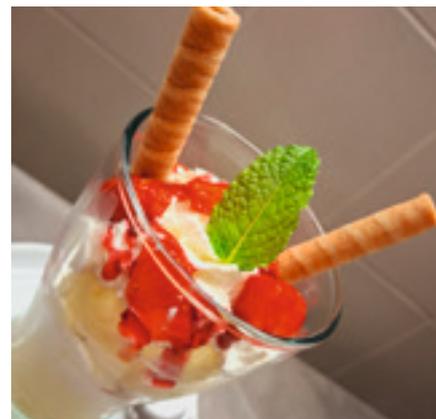
Eis beim Unterwirt

Der Juni wird sicher heiß werden, dabei ist die beste und immer noch die leckerste Abkühlung, ein Eis zu essen. Wir werden darum für euch ein paar verschiedene Eisbecher kreieren.

Ihr habt weiterhin die Möglichkeit auch euer Eis mit zu nehmen. Es erwarten euch verschiedene Eissorten, wie z.B Banane, Erdbeere, Zitrone, Bacio und einige mehr.

Und da es ein guter Erfolg war, gibt es jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag Nachmittag, weiter unsere Bruschetta und dazu verschiedene Aperitifs.

Wir freuen uns auf euer Kommen, euer Unterwirt Team (Gasthaus zur Rose) www.gasthausrose.it



m | KVV-Ortsgruppe Montan

Kulturreise in die Toskana



Die TeilnehmerInnen in Lucca vor der Kathedrale San Michele in Foro

Die heurige Kultur-Reise führte uns mit „Markus Reisen“ in eine sehr beeindruckende Gegend der Toskana. Zuvor gab es wie üblich einen Zwischenstopp an einer Autobahnraststätte, an der uns Hermann und Toni ein schmackhaftes „Halbmittag“ mit einem guten Glas Weißwein servierten. Gestärkt fuhren wir weiter nach San Miniato, einer Stadt, die von Kaiser Friedrich Barbarossa befestigt wurde und der sie zum Zentrum der kaiserlichen Finanzen der gesamten Toskana werden ließ. Weiter ging es dann nach Vinci, einer kleinen Stadt, die viele Sehenswürdigkeiten zu bieten hat, von denen die meisten mit Leonardo da Vinci zu tun haben, darunter sein Geburtshaus und die Kirche, in der er getauft wurde. Am Abend trafen wir im

Hotel Manzoni, unserer Unterkunft in Montecatini Terme, ein. Am nächsten Tag fuhren wir nach Lucca, einer der schönsten Städte der Toskana. Sehenswert ist die Kathedrale von Lucca, die Piazza dell’ Anfiteatro, die Kirche San Michele in Foro, die Basilika San Frediano mit dem farbenfrohen Mosaik und das Geburtshaus des berühmten Komponisten Puccini. Abends kehrten wir nach Montecatini Terme zurück, wo es noch die Möglichkeit gab, mit der historischen Standseilbahn „Funicolare“ nach Montecatini Alto zu fahren, um die herrliche Aussicht auf die Umgebung zu genießen. Am vorletzten Tag fuhren wir nach Volterra, einer reizvollen Stadt mit einem Hauch etruskischem Charme. Eindrucksvoll ist die Piazza dei Priori, ein mittelalterliches Meisterwerk

mit seinen Adelspalästen und dem ältesten Rathaus der Toskana. Überall in der Stadt sieht man die Kunst der Alabasterverarbeitung. Am letzten Tag traten wir die Heimreise an und fuhren über Carrara nach Corte de´ Cortesi, aßen dort zu Mittag im Restaurant „Il Gabbiano“ und kamen abends dann auch rechtzeitig zum Wählen nach Hause, denn es standen an diesem Tag die Gemeinderatswahlen an. Herzlich gedankt sei dem Reinhard Ploner und seiner Frau Magda aus Aldein für die fachkundige Begleitung an den 4 Reisetagen.



ZAHNARZTPRAXIS
**DR. MATTHIAS
WOLF**

SAG MAL TSCIIIIIES:)

...mit einem perfekten Lächeln. Mit modernen Behandlungen und schonenden Methoden sorgen wir für schöne Zähne, die sich sehen lassen können.



Bäckergasse 1, I-39040 Auer (BZ), Tel. +39 0471 810907, www.zahnarztpraxis-wolf.eu

der jahrgang 59 im „arte sella“.

es war ja keine fahrt ins blaue,
schon eher eine fahrt ins graue,
eine trockne phase war uns doch beschert,
und wir haben uns nicht beschwert.

„arte sella“, wer es noch nicht geseh'n,
sollte es sich anschauh'n geh'n.
kunstwerke aus dingen der natur,
man folgt verzaubert ihrer spur.

die gesellschaft war grandios,
essen, trinken ganz famos,
ein netter plausch und frohes lachen,
was könnte einen ausflug schöner machen.

lieben gruß - jahrgang 59 matan



m | Pfarrgemeinderat

Nachhaltiges Engagement ausgezeichnet

Am Freitagabend, dem 23. Mai, fand im kirchlichen Kinder- und Jugendzentrum „Josef Mayr-Nusser“ in Bozen die feierliche Verleihung des SKJ-Nachhaltigkeitspreises, - vorbehalten für Jugendgruppen und Schulklassen, die sich innovativ und nachhaltig engagieren, - „Laudato Si“ statt.

Sieben Projekte aus ganz Südtirol – rund 100 Jugendliche und junge Erwachsene beteiligten sich mit beeindruckender Kreativität und Einsatzbereitschaft. Die Bandbreite der Projekte reichte von selbstgenähten Stofftaschen und Vogel-Nistkästen über das sogenannte „Handyfasten“ bis hin zur Entwicklung von Bioreaktoren – alle mit einem gemeinsamen Ziel: gelebte Nachhaltigkeit in vielfältiger Form. Die Stiftung Südtiroler Sparkasse stellte dafür Preisgelder in Höhe von insgesamt 10.000 € zur Verfügung, für nachhaltige Reisen der Gewinnergruppen. Die Schecks wurden persönlich von Martha Stocker, Mitglied des Stiftungsrates, überreicht.

Die Bewertung der Projekte übernahm eine Jury, bestehend aus Franziska Zemmer (AVS), Evelyn Oberleiter (Terra Institute) und Thea Schwingshackl (Universität Wien), welche mit großem Sachverstand die eingereichten Beiträge analysierte.

Besonders groß war die Spannung bei der Preisvergabe – denn hinter jedem Projekt stand monatelange Arbeit und Herzblut. So auch bei den „Mataner Gitschn“, einer Mädchengruppe

aus Montan, die unter Anleitung ihrer Firmbegleiterin Notburga 50 wiederverwendbare Einkaufstaschen aus alten Stoffen nähte. Beim „Suppenonntag“ sammelten sie damit 1.060 €, die dem Caritas-Projekt Schenken mit Sinn zugutekamen. Mit dem Betrag konnten Obstbäume für Frauen in Afrika finanziert werden.

Die Preisträger im Überblick:

3. Platz (1.500 €): „Handyfrei – sei dabei!“ Eine Cousinen-Gruppe aus Eppan, verzichtete während der Fastenzeit bewusst auf Smartphones.

2. Platz (3.000 €): „Is Nescht!“ - Zwei Klassen aus Brixen – vom Sozialwissenschaftlichen Gymnasium entwickelten gemeinsam Nistkästen für heimische Vogelarten und installierten diese im Stadtgebiet.

1. Platz (5.000 €): „Stofftaschen für einen guten Zweck!“ - Die Freude bei den „Mataner Gitschn“ war grenzenlos, als ihr Projekt zum Sieger gekürt wurde. Die vielen Stunden an der Nähmaschine, das Organisieren und Planen hatten sich gelohnt – ihr Einsatz wurde nicht nur finanziell belohnt, sondern auch als wertvoller Beitrag zur Nachhaltigkeit gewürdigt.

Kaum war die Preisverleihung vorbei, wartete bereits die nächste Herausforderung auf die jungen Frauen: Am Samstagmorgen

waren sie zu Gast bei Rai Südtirol, wo sie im Studio der Redakteurin Jutta Wieser Rede und Antwort standen. Mit Selbstbewusstsein berichteten sie über die Entstehung, Entwicklung und Umsetzung ihres Projekts – nur die Frage nach dem Reiseziel blieb offen. Dieses soll in den kommenden Tagen gemeinsam gefunden werden, denn: So weit im Voraus wollte sich die Gruppe nicht auf ein Ziel festlegen. Umso größer ist nun die Freude bei Elisa, Magdalena, Isabel, Johanna, Theresa und Selma, über den verdienten ersten Platz – und die Freude in der Gemeinde Montan ist deutlich spürbar. Die Dorfbevölkerung darf sich glücklich schätzen, so engagierte junge Mitbürgerinnen in ihren Reihen zu wissen.



Die Gewinnergruppe Mataner Gitschn mit der ehemaligen Landesrätin Martha Stocker

m | Pfarrgemeinderat

Fahrt einer Gruppe der Firmlinge nach Assisi

Vom 1. bis zum 3. Mai begab sich eine Gruppe der Firmlinge mit drei Begleitpersonen auf die Spuren des Hl. Franziskus sowie der Hl. Klara.

Frühmorgens ging's los, - der frühe Vogel fängt bekanntlich den Wurm.

Bereits auf der Fahrt nach Assisi erzählte uns Pater Moritz Windegger, der uns dankenswerterweise begleitet hat, einige interessante, wichtige Informationen über den Hl. Franziskus und seine Lebensweise. In Assisi angekommen machten wir eine Wanderung über Bosco di San Francesco zur Basilica di San Francesco, welche die Grabstätte des Hl. Franziskus ist. Am Nachmittag führte uns Pater Moritz bei einer Stadtführung zu den Franziskanischen Orten. Einer der Orte, welcher uns hierbei am stärksten in Erinnerung blieb, war die Chiesa Santa Maria Maggiore, wo Carlo Acutis aufgebahrt ist. Der Jugendliche war mit 15 Jahren an Leukämie erkrankt und ist leider tragischerweise daran verstorben. Zu Lebzeiten war er tief religiös und nutzte seine Computerkenntnisse, um den Glauben zu verbreiten. Deshalb wird er auch als „Influencer Gottes“ oder als „Cyber Apostel“ bezeichnet.

Sein Anblick hat uns alle sehr beeindruckt, da er in der Kirche friedlich - als ob er nur schlafen würde - in Jeans und T - Shirt bekleidet aufgebahrt ist. 2020 wurde er selig gesprochen und sollte am 27. April 2025 heilig gesprochen werden, dies verschob sich jedoch durch den Tod von Papst Franziskus. Danach gingen wir zurück zur Unterkunft Casa Papa Giovanni, wo wir anschließend unser Abendessen bekamen und auf einen ereignisreichen Tag zurückblicken konnten. Am 2. Tag wanderten wir von unserer Unterkunft nach Carceri, dem Ruheort des Hl. Franziskus. Dort angekommen, hatten



Auf den Spuren des Hl. Franziskus und der Hl. Klara: Die Firmlinge aus Montan

wir Zeit zur Verfügung, um uns alles näher anzusehen. Am Nachmittag spazierten wir zusammen zur Basilica San Francesco, wo uns einiges zur Kirche erzählt wurde und wo Pater Moritz schließlich eine Hl. Messe zelebrierte.

Abends wanderten einige von uns noch zur Rocca Maggiore. Zum Abschluss des Tages versammelten wir uns alle nochmals, um zusammen Rückschau auf die gemeinsame Zeit zu halten. Es wurde über das Erlebte und die verschiedenen Eindrücke gesprochen, welche wir bisher sammeln durften. Wir ließen die Tage Revue passieren, insgesamt war es ein sehr positiver Rückblick auf die bisher vergangenen zwei Tage.

Den dritten und somit letzten Tag begannen wir mit einem Morgengebet mit Pater Moritz, anschließend besuchten wir die Basilica Santa Maria degli Angeli, welche in kleineren Gruppen erkundet wurde. Anschließend bekamen wir Zeit zur freien Verfügung am Trasimenosee und aßen danach gemeinsam zu Mittag.

Abschließend ging es mit dem Bus wieder Richtung Heimat zu.

Wir Jugendlichen verbrachten eine schöne, kostbare und lehrreiche Zeit in Assisi, auf welche wir gewiss noch lange und sehr gerne zurückblicken werden.

Wir bedanken uns in erster Linie herzlich bei Notburga, welche diese Fahrt mit viel Einsatz und Herzblut organisiert und uns begleitet hat! Herzliches Dankeschön auch an Petra, die ebenso als Unterstützung mitgefahren ist! Nicht zuletzt ein großes Vergelt's Gott an Pater Moritz Windegger für die Zeit, die er sich für uns genommen hat! Mit seiner humorvollen Art, seinen eindrucksvollen Ausführungen, seiner Offenheit und seiner Fähigkeit, Glauben lebensnah und verständlich zu vermitteln, hat er eine angenehme Atmosphäre geschaffen und unsere Begegnung zu etwas ganz Besonderem gemacht!

Herzlichen Dank für die Spenden, welche wir von der Raffeisenkasse Unterland, Firma Loacker, Alperia, dem Katholischen Familienverband und Pichler Josef Tiefbau bekommen haben! Außerdem bedanken wir uns bei Alka, VOG, Foppa Lebensmittel Großhändler, Lona, Metzgerei Bertolini und Karins Ladala, welche für unser leibliches Wohl gesorgt haben! Vielen lieben Dank allen, die zum Gelingen dieser interessanten Fahrt und den schönen Aufenthalt in Assisi beigetragen haben! Nicht zuletzt dem Busfahrer, der uns wohlbehalten nach Assisi und wieder heimgebracht hat.

Die schönen Tage, an denen wir auf den Spuren des Hl. Franziskus und der Hl. Klara wandeln durften, werden uns unvergessen bleiben!

Lea Pernter und Mara Abraham



Es waren inspirierende Tage für die Montaner Firmlinge in Assisi – geprägt von Gemeinschaft, Spiritualität und unvergesslichen Eindrücken.

Ausflug zur Hofburg nach Brixen

Die Hofburg Brixen hatte im November 2024 einen ganz besonderen Mal- und Bastelwettbewerb zum Thema "Advent und Weihnachten" veranstaltet. Die Direktorin, Frau Monika Conrater hatte uns den Vorschlag gemacht daran teilzunehmen und natürlich haben wir gemeinsam mit unseren Bewohnern für diesen besonderen Anlass an einer Bastelidee getüftelt: Ein liebevoll gestalteter Adventskalender für die Hofburg Brixen war das Endergebnis! Dieser bestand aus drei Laten, die eine stabile Grundlage bildeten, verziert mit Papierengeln, die von den Bewohnern selbst ausgeschnitten wurden. Sehr groß war die Freude, als uns mitgeteilt wurde, dass unser eingereichtes Werk für das 24. Türchen des Adventskalenders ausgewählt wurde. Als Preis erhielten wir einen kostenlosen Eintritt in die Hofburg, den wir am Montag, 12. Mai mit vier unserer Bewohnerinnen eingelöst haben.

In Brixen angekommen spazierten wir zur Hofburg. Freundlich wurden wir empfangen und starteten gleich unseren Rundgang durchs Diözesanmuseum. Zu Beginn konnten unsere Bewohner die Krippensammlung bestaunen, anschließend machten wir uns auf in die oberen Stockwerke, des wirklich beeindruckenden Gebäudes. Dort durften wir Kunstwerke aus dem Mittelalter, der Renaissance, des Barocks, des 19. und 20. Jahrhunderts bestaunen. Das absolute Highlight war aber zu guter Letzt der Domschatz.

Anschließend gönnten wir uns noch einen Kaffee und ein Vanilleeis bevor wir uns etwas müde aber mit vielen tollen Eindrücken auf dem Heimweg machten.



Mataner Sommerabende



Juni / Juli

18.-19.-20.06. & 26.-27.06.

FrauenLiebeWein

Freilichttheater - Volksbühne
Montan
Hotel Tenz

17.07.

Nudelfest

Musikkapelle & Freiwillige
Feuerwehr Montan
Gemeindeplatz

03.07.

Grillabend

FC Immerdurstig
Gemeindeplatz

24.07.

Feierabend mal anders

Volkstanzgruppe Montan
Festplatz

10.07.

Kirchplatzfestl

Fischerverein
Schloss Enn
Montan Marketing &
Entwicklung

31.07.

**Feierabendbudl im
Stodl**

Bauernjugend Montan
Pinzoner Keller, Pinzon

SÜDTIROLS
SÜDEN

m | Raiffeisenkasse Unterland

Raiffeisenkasse Unterland zieht Bilanz



Mitgliederehrung

Gute Ergebnisse stärken Vertrauen vor Ort

Bei der Jahreshauptversammlung am 30. April im Firmensitz der Gruber Logistics in Auer konnte die Raiffeisenkasse Unterland stolz auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurückblicken. Vor 400 Mitgliedern präsentierten Obmann Robert Zampieri und Direktor Franz Josef Mayrhofer erfreuliche Zahlen, die deutlich machen, dass das Vertrauen der lokalen Gemeinschaft in ihre Genossenschaftsbank weiter gestärkt werden konnte.

Wachstum bei den Kundeneinlagen

Der Erfolg der Raiffeisenkasse Unterland beruht vor allem auf ihrer Kundennähe und auf dem Vertrauen, das die Mitglieder und Kunden ihrer Bank entgegenbringen. „Dieses zeige sich insbesondere bei der Entwicklung der Kundeneinlagen, die im Jahr 2024 um fast 8% auf über 580 Mio. € gestiegen sind“, erklärte Obmann Zampieri.

Sehr gutes Geschäftsergebnis

Mit einem Reingewinn von knapp 4,5 Mio. € konnte die Raiffeisenkasse Unterland trotz eines leichten Rückgangs wiederum ein gutes Geschäftsergebnis erzielen. Die Eigenkapitalausstattung der Bank konnte damit im abgelaufenen Geschäftsjahr weiter verbessert werden. „Mit einer Kernkapitalquote von über 29% steht unsere Genossenschaftsbank auf einem äußerst soliden und stabilen Fundament, womit die Einleger ihr Geld in sicheren Händen wissen können“, sagte Direktor Mayrhofer. Besonders erfreut zeigten sich der Obmann und die Geschäftsführung über den Zuwachs bei der Anzahl der Mitglieder, die mittlerweile auf 2.354 angestiegen ist: „Wir werten dies als Zeichen des Vertrauens und bemühen uns im Gegenzug um die

direkte Förderung unserer Mitglieder“, so Obmann Zampieri.

Förderung der örtlichen Gemeinschaft. Vertrauen vor Ort.

Stolz ist die Raiffeisenkasse Unterland auch auf ihre Sozialbilanz, wobei sie die kulturellen Belange, den Sport und die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Vereinigungen vor Ort mit Spenden und Beiträgen tatkräftig unterstützen konnte. „Insgesamt 130 Vereine und Organisationen aus den verschiedenen Gemeinden und Fraktionen unseres Tätigkeitsgebietes kamen in den Genuss einer finanziellen Unterstützung. Damit werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht und untermauern unsere besondere Verbundenheit zum Territorium und unsere Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit“, so Obmann Zampieri weiter.

Digitale Wahlen des Verwaltungs- und Aufsichtsrates

Im Rahmen der Vollversammlung fand auch die Neuwahl des Verwaltungs- und Aufsichtsrates, heuer erstmals in digitaler Form, statt. In den siebenköpfigen Verwaltungsrat wiedergewählt wurden neben Robert Zampieri auch die Verwaltungsräte Norbert Foppa, Monica Espen, Christian Defranceschi, Lukas Varesco und Walter Anhof. Neu dazugekommen ist Raffaella Defant aus Leifers, womit künftig 2 Frauen im Verwaltungsrat der Raiffeisenkasse vertreten sein werden. Der Aufsichtsrat wurde in seiner Funktion bestätigt, wobei Andreas Messner erneut zum Vorsitzenden gewählt wurde. Ihm zur Seite stehen weiterhin Verena Kofler und Christian Unterhauser. In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Verwaltungsrates wurde Robert Zampieri einstimmig als Obmann wieder-

gewählt. Ebenso einstimmig wurde Christian Defranceschi zu seinem Stellvertreter ernannt.

Siegerehrung Förderwettbewerb

Im festlichen Teil der Versammlung fand zunächst die Siegerehrung der 3. Ausgabe des Raiffeisen-Förderwettbewerbs statt. Dabei ging der Sieg mit einem Preisgeld von 7.000 € an die Jugendfeuerwehr Pfatten mit ihrem Projekt „Gemeinsam und mit Freude – ein Weg für Mensch und Natur!“. Den zweiten Platz belegte der Verein Archimede A.I.A.S. Laives mit dem Projekt „Archimede's Küche“. An der dritten Stelle platzierte sich der Jugenddienst Unterland mit seinem Projekt „Handynutzung leicht gemacht“. Hierfür durften die beiden Vereine ein Preisgeld von 5.000 bzw. 3.000 € in Empfang nehmen.

Ehrung der langjährigen Mitglieder

Ebenso wurden auch wieder die langjährigen Mitglieder geehrt. Der Obmann und der Direktor bedankten sich persönlich bei diesen für ihre Treue und übergaben ihnen eine Urkunde und ein kleines Präsent. Zum Abschluss fand noch die Verlosung der Teilnehmer an der Mitgliederfahrt statt, bevor die Mitglieder zum gemeinsamen Abendessen eingeladen waren.



Vollversammlung Raiffeisenkasse Unterland

m | Montaner Altherrenmannschaft

Montaner Löwen auf Tour: Rekordsaison mit Köln-Reise gekrönt

Die Kleinfeldkicker der Montaner Altherrenmannschaft unternahmen vom 2. bis 5. Mai ihren traditionellen Kurzurlaub – dieses Jahr ging’s nach Köln. Neben einer Stadtbesichtigung durfte natürlich ein Stadionbesuch nicht fehlen. Beim packenden Bundesliga-Duell zwischen Borussia Mönchengladbach und Hoffenheim (4:4) kamen Fußballfans voll auf ihre Kosten. Im Mittelpunkt der Reise standen wie

immer Kameradschaft, gemeinsame Erlebnisse und jede Menge Spaß. Und Grund zum Feiern gab es reichlich: Die Montaner Löwen blicken auf eine absolute Rekordsaison zurück – ungeschlagen in der Meisterschaft, im Pokal nur knapp im Halbfinale ausgeschieden und fürs Landesmeisterfinale qualifiziert.

So lässt sich Fußball leben!



AH Montan

zwei liebe tanten

ich hab' zwei nette, alte tanten,
die halten mich für einen ignoranten,
weil, wann immer ich sie besuche,
nur dumme späße mach' und fluche.

beides jungfern, betagt und ledig,
gott hab sie einmal selig,
sparsam sind sie beide gleich,
voller güter und schwer reich.

sofern sie einmal sterben,
werde ich sie wohl beerben,
werd' am grabe sie besuchen,
dankbar beten und nicht fluchen.

martin

Wir gratulieren zur Geburt

FRANCESCHINI THEO
des Matthias & der Greta Telch
3. Mai 2025



POMELLA FENSTER
pomella-fenster.com

JETZT MIT NEUEM SHOWROOM

Ausblick neu erleben

m | Amateursportverein Montan - Fußball



Vertragsverlängerung Amateursportverein Montan – Raiffeisenkasse Unterland

Die bereits seit 1995 bestehende Zusammenarbeit zwischen der Raiffeisenkasse Unterland und dem Amateursportverein Montan wurde um weitere 3 Jahre verlängert. Am 9. April wurde in den Räumlichkeiten am Sportplatz Castelfeder von Montan in Anwesenheit von Raiffeisenobmann Zampieri Robert, des Geschäftsstellenleiters Alber Reinhard, Verwaltungsratmitglied Varesco Lukas und Sportvereinpräsident Pernter Markus der neue Sponsorenvertrag unterzeichnet.

Der Präsident bedankt sich im Namen des Amateursportvereins für das Vertrauen welches die Raiffeisenkasse Unterland unserem Verein entgegenbringt.

Dieser finanzielle Beitrag kommt vor allem der Kinder und Jugendtätigkeit zugute, und fließt somit als wichtiger sozialer Beitrag in die Dorfgemeinschaft von Montan zurück. In der letzten Saison betreute der ASV Montan Raiffeisen 71 Kinder und Jugendliche.

Davon spielten 16 Jugendliche bei unserem Partnerverein ASV Tramin. Die Zusammenarbeit mit der Raiffeisenkasse Unterland erreicht mit dieser neuerlichen Verlängerung mittlerweile 33 Jahre.



Verwaltungsratmitglied Varesco Lukas, Geschäftsstellenleiter Alber Reinhard, ASV Montan Präsident Pernter Markus und Raika Obmann Zampieri Robert

Diese langjährige Zusammenarbeit zeugt von gegenseitiger Wertschätzung und Anerkennung für die geleistete Arbeit, vor allem im Jugendbereich in der sich der Verein im Laufe der Jahre einen hervorragenden Ruf im ganzen Bezirk aufgebaut hat.

m | Schützenkompanie Montan

Berg-Isel-Fahrt

Man steckt dann mal 18 (äußerst brave!!) Kids in einen Bus, gibt einige Eltern dazu und schon ist der Reisebus laut und munter bepackt. Der Herr Chauffeur war nett und gut gelaunt, - bis wir auf die Idee kamen, ihn zu fragen weshalb er Richtung Norden zusteure, da wir doch nach Gardaland möchten. Fazit des kleinen Gags: wir riskierten die Premiere einer Vollbremsung mitten auf der Autobahn. Guter, verheißungsvoller Anfang.....

In Innsbruck angekommen nahm uns unser Freund Christian Meischl in Empfang und von da an konnte nichts mehr schief gehen! Gekonnt führte er uns in die Zeit von Andreas Hofer, die Machtübernahme der Franzosen in Tirol und erzählte uns von den Kämpfen rund um den Berg Isel. Als Lanner, - und äußerst belesener Schützenkamerad wusste er natürlich über alles bestens Bescheid und ließ keine der vielen Fragen unbeantwortet.

Kleine Mittagspause, dann endlich ins Rundgemälde, Museum Tirol und auch noch einen Abstecher in die Wiltener Stiftskirche. Der Tag verflog viel zu schnell und es war wieder Zeit die Heimreise anzutreten. Mit obligatorischem Zwischenstopp im McDonald's an der Europabrücke! Müde aber mit einem gelungenen Tag kamen die kleinen Freunde der SK Montan wieder nach Hause!

Die jungen Marketenderinnen, die Jungschützen, Eltern bedanken sich ganz herzlich bei zwei Freunden: zum einen, Christian Meischl für die Organisation und Führung in Innsbruck und auch besonders bei unserem Elmar Thaler. Er hat diese Reise finanziell so unterstützt, dass



Die Schützenjugend der SK Montan vor dem Andreas-Hofer-Denkmal – ein erlebnisreicher Tag auf den Spuren Tiroler Geschichte

außer den horrenden Ausgaben beim MCy, keine weitere Spesen für die Kinder und die Kompanie angefallen sind. Ein herzliches Vergelt's-Gott dafür!

Wir gratulieren zum Geburtstag!



BROSEGHINI SIEGFRIED

1. Juni 1938

ULM Wwe. ROSSI HERTA

4. Juni 1944

UNGERER KRAMER HEDWIG

8. Juni 1945

GOLDNER Wwe. LINDNER

KATHARINA
9. Juni 1945

VIANINI TOLOMEI MOTTA

ANNA MARIA
12. Juni 1932

KRAMER ERWIN

12. Juni 1944

SITZ Wwe. VIGNA

EDELTRAUD
15. Juni 1931

MAYR Wwe. ABRAHAM CHRISTINE

15. Juni 1937

ABERHAM ALOIS

18. Juni 1945

SCHROTT Wwe. PICHLER MARGARETE

24. Juni 1943

PICHLER NORBERT

26. Juni 1944

ABRAHAM PAULA

28. Juni 1936

PERNTER OTTO

30. Juni 1938

Turnusdienst Hausärzte

Der Turnus beginnt jeweils
um 8.00 Uhr früh und endet um 8.00 Uhr früh.

Sonntag, 01.06.2025: Dr. Brenner

Montag, 02.06.2025: Dr. Neukirch

Samstag, 07.06.2025: Dr. Trubian

Sonntag, 08.06.2025: Dr. Trubian

Montag, 09.06.2025: Dr. Cicala

Samstag, 14.06.2025: Dr. Brenner

Sonntag, 15.06.2025: Dr. Neukirch

Samstag, 21.06.2025: Dr. Donnici

Sonntag, 22.06.2025: Dr. Donnici

Samstag, 28.06.2025: Dr. Gottardi

Sonntag, 29.06.2025: Dr. Gottardi

Rufnummer der Ärzte:

Dr. Brenner, Tel. 339-5607927, Neumarkt

Dr. Neukirch, Tel. 347-4708450, Neumarkt

Dr. Cicala, Tel. 331-2372796, Neumarkt

Dr. Pergher, Tel. 340-9764775, Salurn

Dr. Gottardi, Tel. 349-6622408

Dr. Donnici, Tel. 351-7476862

Dr. Trubian, Tel. 351-6117873

Wir denken an unsere lieben Verstorbenen

† **Weissensteiner Wwe. Fischer Matilde,**

90 Jahre

† **Ceol Peter,**

91 Jahre

Sie ruhen in Frieden!

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe

Texte, Fotos mittels Mail an dorfblatt@montan.bz

Redaktionsschluss:
Freitag, 20. Juni 2025

Erscheinungstermin:
Freitag, 27. Juni 2025

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Verein Montaner Dorfblatt EO -
Klammweg 1 - 39040 Montan · Tel. 333 302 41 11 ·
dorfblatt@montan.bz · www.dorfblatt.montan.bz - Verantwort-
liche im Sinne des Pressegesetzes: Renate Mayr Dadò, Montan
· Herstellung und Druck: Effekt! GmbH, Neumarkt, www.oeffekt.it
· Eingetragen beim Landesgericht Bozen, Nr. 12/05

Witz des Monats

es isch nit leicht...

1. kunde im papierladen:
i hätt gearn a kariertes linienpapier.

also; - i hon „linienpapier“ oder
„kariertes papier“.
ober kariertes linienpapier gib's nit.

kunde: nor holt nit. danke servus.

2. kunde im papierladen.

jo, jo du hosches a nit leicht,
mit settene kundn.

jo, jo, holb sou schlimm.
wos brauchsch du?

2. kunde:
i mecht an globus fa „südtirol“.

m | Naturbeobachtung von Roman Guadagnini - Teil 60

Die Schafstelze (*Motacilla flava*)

Schafstelzen erreichen uns, aus Afrika kommend, im April, sie sind Zugvögel. Bei uns in Südtirol gibt es, für diesen schönen Vogel, kaum noch Brutnachweise, was früher selbstverständlich war. Einer der letzten Brutnachweise liegen über 10 Jahre her, im oberen Vinschgau und im Pustertal. Die Schafstelze folgt oft Weidetieren, wie hier in Castelfeder, auf der Suche nach Nahrung. Sie baut ihr Nest in Bodenmulden unter dichter Vegetation. Dieses Bild einer Schafstelze wurde von der Fotozeitschrift „NATURFOTO“ ausgezeichnet.

Sie schrieben in Anerkennung: Der Fotograf aus Montan in Südtirol setzte eine Schafstelze überaus ansprechend ins Bild. Mit langer Brennweite und relativ weit geöffneter Blende fotografiert, hebt sich der kleine Vogel deutlich vom Hintergrund ab. Obwohl das Tier nur wenig Platz im Bild einnimmt, dominiert es aufgrund seiner Farbe und der gelungenen Bildgestaltung, die das unscharf abgebildete Schaf geschickt einbezieht. Ohne Schaf wäre das Bild wenig aufsehenerregend und der Vogel viel zu klein im Bild, so aber erzählt das Foto eine kleine Geschichte, und informiert über Lebensraum und Lebensweise des Vogels.

Roman Guadagnini



Die Schafstelze im Prachtkleid ist nur zur Zugzeit im April bei uns zu sehen

Kleinanzeiger

Technischer Zeichner (m/w) für professionelle Küchen ab sofort gesucht.
OTMAR FRASNELLI & CO SAS,
Kontakt: info@otmarfrasnelli.com,
Tel. 0471 884390

Die Obstgenossenschaft ROEN, Kalterer Moos, 4, 39052 Kaltern sucht für die Anlieferung der Ernte 2025 vom 04.08.2025 bis 30.11.2025 einen Waagmeister (w/m/d).

Bewerbung an:
marialuise.schoetzer@roen.vog.it
0471/1883104





Raiffeisen
Unterland

Nähe gibt
uns Sicherheit.

Werbemittlung mit Verkaufsabsicht.

www.raiffeisen.it